

AMTSBLATT

für die Stadt Welzow

mit dem Ortsteil Proschim

(Welzower Bote)

Welzow, den 02.01.2014

Jahrgang 25

Nummer 1

IMPRESSUM:

Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim.

• **Herausgeber:**
Stadt Welzow

• **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
Die Bürgermeisterin

• **Redaktionelle Bearbeitung:**
Die Bürgermeisterin Frau Zuchold,
Poststraße 8, 03119 Welzow,
Telefon 035751 250-0, Fax 250-22,
e-mail: info@welzow.de

• **Verantwortlich für Anzeigenteil und Druck:**
Druck und Satz

Gewerbestraße 17 e-mail:
01983 Großbräsenchen beratung@drucksatz.com
Tel.: 035753 177-03 service@drucksatz.com
Fax: 035753 177-00 www.drucksatz.com

• **Verantwortlich für die Verteilung des Welzower Boten:**

BLOMA Werbung
MAKRO-MEDIEN-DIENST Cottbus GmbH
Burger Chaussee 1
03096 Guhrow
Tel.: 035603-759900

Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages. Für unverlagte an die Verwaltung oder den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Für Anzeigeninhalte übernimmt Druck und Satz ebenfalls keine Haftung. Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal monatlich und wird an alle Haushalte in der Stadt Welzow kostenlos verteilt.

Auflagenhöhe: 2.500 Exemplare

Für Personen, die von dieser Verteilung nicht erreicht werden, liegt das „Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim (Welzower Bote)“ im Rathaus (03119 Welzow, Poststraße 8, Bürgerservice) kostenlos aus. Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Herausgeber zu beziehen.

Bei Beschwerden und Hinweisen hinsichtlich der Verteilung wenden Sie sich an die BLOMA Werbung GmbH.

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

- Seite 1 - Bekanntmachung Beschlüsse aus Sitzung Stadtverordnetenversammlung am 20.11.2013
Seite 3 - Bekanntmachung Beschlüsse aus Sitzung Hauptausschusses am 26.11.2013
- Bekanntmachung Beschlüsse aus Sitzung Stadtverordnetenversammlung am 03.12.2013
Seite 4 - Amtliche Bekanntmachung der Nachtragshaushaltsatzung der Stadt Welzow für das Haushaltsjahr 2013
Seite 5 - Amtliche Bekanntmachung der zweiten Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Welzow
Seite 6 - Amtliche Bekanntmachung der Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Welzow

Nichtamtlicher Teil

- Seite 7 - Informationen aus dem Rathaus
Seite 14 - Weitere Informationen
Seite 15 - Geburtstage und Jubiläen
Seite 16 - Geschichte und Kultur
Seite 19 - Vereine und Organisationen
Seite 20 - Soziale Dienste
Seite 26 - Bereitschaft
Seite 26 - Kirchen
Seite 28 - Anzeigen

AMTLICHER TEIL

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung Beschlüsse aus Sitzung Stadtverordnetenversammlung am 20.11.2013

Beschluss SV117/13 - *mehrheitlich beschlossen* -
Ergänzungen zum Haushaltssicherungskonzept zum NT HH 2013

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: Die verbal beschriebenen Maßnahmen des beschlossenen Haushaltssicherungskonzeptes zum Nachtragshaushalt 2013 (SV 089/13) werden zahlenmäßig untersetzt.

Beschluss SV110/13 - *mehrheitlich beschlossen* -
Haushaltssicherungskonzept der Stadt Welzow 2014 (2.Fortschreibung)

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: Auf der Grundlage des § 65 Abs.5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg und des § 26 Abs.4 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) wird das Haushaltssicherungskonzept (HSK-2.Fortschreibung) der Stadt Welzow für das Jahr 2014 in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

Beschluss SV111/13 - *mehrheitlich beschlossen* -
Haushalt 2014 der Stadt Welzow

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: Auf der Grundlage des § 65 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird die Haushaltssatzung 2014 der Stadt Welzow und deren Anlagen in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Beschluss SV095/13 - *mehrheitlich beschlossen* -
Neufassung der Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Welzow

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Welzow wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Beschluss SV104/13 - *mehrheitlich beschlossen* -
Zweite Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Welzow

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die zweite Änderungssatzung der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Welzow wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Beschluss SV077/13 - *mehrheitlich beschlossen* -
Forderungskatalog der Stadt Welzow zum Welzow-Teilumsiedlungsvertrag

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Der Forderungskatalog wird bestätigt und bildet die Verhandlungsgrundlage. Auf dieser Grundlage werden die Verhandlungen mit dem Unternehmen Vattenfall unverzüglich begonnen.

Beschluss SV115/13 - *mehrheitlich beschlossen* -
Vertrag zur Kostenübernahme für Kommunalberatung

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den in der Anlage beigefügten Vertrag zwischen der Stadt Welzow und der Vattenfall Europe Mining AG (VE-M) zur Kostenübernahme für Kommunalberatung, in der Fassung vom 29.10.2013 mit dem Inhalt abzuschließen, dass die Kosten von geschätzt 60.000 € (netto) zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer bis zum 30.06.2014 von VE-M der Stadt Welzow erstattet werden.

Beschluss SV108/13 - *einstimmig beschlossen* -
Bildung eines Wahlkreises für das Wahlgebiet der Stadt Welzow

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Für das Wahlgebiet der Stadt Welzow wird ein Wahlkreis gebildet (§ 20 BbgKWahlG).

Beschluss SV109/13 - *mehrheitlich beschlossen* -
Berufung des Wahlleiters und der Stellvertreterin für den Wahlleiter für das Gebiet der Stadt Welzow

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Gemäß § 15 BbgKWahlG wird als Wahlleiter für das Wahlgebiet der Stadt Welzow Herr Detlef Pusch berufen.
Als Stellvertreterin für den Wahlleiter wird Frau Martina Fisser berufen.

Beschluss SV114/13 - *mehrheitlich beschlossen* -
Zustimmung zur Anpassung des Gesellschaftsvertrages der Flugplatzbetriebsgesellschaft Welzow mbH an die Regelungen des § 96 Abs 1 BbgKVerf

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt gemäß § 28 BbgKVerf die Bürgermeisterin der Stadt Welzow, in der Gesellschafterversammlung der Flugplatzbetriebsgesellschaft Welzow mbH der Beschlussfassung über den Gesellschaftsvertrag der Flugplatzbetriebsgesellschaft Welzow mbH in der Fassung des Entwurfes vom 22.10.2013, ggf. nach Vornahme den Sinn wahrender Änderungen, zuzustimmen.

Beschlussvorlage SV105/13 - *mehrheitlich beschlossen* -
Vergabe - Planungsleistungen für den Feuerwehrpark Welzow (Leistungsphase 6 bis 8)

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Partnergesellschaft Göthel & Traue Bauplanung, A.-Puschkin-Platz 4 in 03130 Spremberg mit der weiteren Planung (Gebäude- und Tragwerksplanung und techn. Ausrüstung) für den Feuerwehrpark Welzow gemäß Honorarangebot vom 28.08.2013 in Höhe von 51.017,27 € (Brutto) zu beauftragen.

Beschluss SV107/13 - *mehrheitlich beschlossen* -
Bestätigung des Gestaltungsentwurfes für den Straßenausbau Karl-Marx-Straße

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Der Gestaltungsentwurf für den grundhaften Ausbau der Karl-Marx-Straße wird in der vorliegenden Fassung vom Oktober 2013 bestätigt.

Beschluss SV096/13 - *einstimmig beschlossen* -
Feststellung des Abschlusses des Wirtschaftsjahres vom 01.01.-31.12.2012 sowie des Lageberichtes des EAW

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 8 Abs. 1 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow in Verbindung mit den §§ 7 und 33 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Brandenburg:
Der durch die DONAT WP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dresden geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2012 mit einer Bilanzsumme von 7.387.594,93 €, einem Jahresgewinn von 164.299,74 € und der Lagebericht des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2012 wird durch die Stadtverordnetenversammlung festgestellt.

Beschluss SV097/13 - *einstimmig beschlossen* -
Ergebnisverwendung zum Jahresabschluss 2012 des EAW

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 8 Abs. 1 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow in Verbindung mit den §§ 7 und 33 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Brandenburg:
Der Jahresgewinn für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar 2012 bis zum 31. Dezember 2012 in Höhe von 164.299,74 € des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Fortsetzung auf Seite 3

Fortsetzung von Seite 2

Beschluss SV098/13 - einstimmig beschlossen -
Entlastung der Werkleitung des EAW für das Geschäftsjahr 2012
Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 8 Abs. 1 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow in Verbindung mit den §§ 7 und 33 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Brandenburg:

Die Werkleitung des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow wird für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2012 entlastet.

Beschluss SV099/13 - einstimmig beschlossen -
Bestellung Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Jahresabschluss 2013 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung Welzow schlägt gemäß § 106 Abs. 2 Satz 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. S.286, zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. März 2012 (GVBl.S.3)) die Bestellung von Bieter 4 zum Wirtschaftsprüfer des Jahresabschlusses für den „Eigenbetrieb Abwasserentsorgung der Stadt Welzow“ für das Wirtschaftsjahr 2013 vor.

Vergabe erfolgt an Firma Donat WP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dresden.

Beschluss SV100/13 - einstimmig beschlossen -
Wirtschaftsplan 2014 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow für das Jahr 2014 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Beschluss SV101/13 - einstimmig beschlossen -
Kassenkredit des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Höchstbetrag des Kassenkredites zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des Eigenbetriebes Abwasser der Stadt Welzow nach dem bestätigten Wirtschaftsplan 2014 wird auf 123.000,00 EUR festgesetzt.

Beschluss SV102/13 - einstimmig beschlossen -
Übernahme von Investitionen im Bereich Niederschlagswasser in das Anlagevermögen des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Investitionen im Bereich Niederschlagswasser gemäß der

beigefügten Tabelle werden aus dem Umlaufvermögen der Stadt Welzow rückwirkend mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten zum 01.01.2013 in das Anlagevermögen des EAW übertragen.

Die Tabelle ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss SV103/13 - einstimmig beschlossen -
Kreditschuldung Eigenbetrieb Abwasserentsorgung

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Welzow beauftragt nach erfolgter Ausschreibung die Bürgermeisterin mit der Umschuldung eines Darlehens des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung mit einem Restwert von 68.333,40 € zum 30.01.2014 zu den günstigsten Konditionen.

Bekanntmachung Beschluss aus Sitzung Hauptausschuss am 26.11.2013

Beschluss HA120/13 - einstimmig beschlossen -
Vergabe - Akustikbekleidung Decken und Wände im Mehrzwecknebengebäude Schulstraße 6

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt dem Bieter Nr. 1 den Zuschlag für die Akustikbekleidung der Decke und Wände im Mehrzwecknebengebäude Schulstraße 6 auf der Grundlage des Angebotes vom 25.11.2013 in Höhe von 18.383,16 € brutto zu erteilen.

Vergabe erfolgt an Fa. Kompakt Bau Sedlitz, Senftenberg

Bekanntmachung Beschluss aus Sitzung Stadtverordnetenversammlung am 03.12.2013

Beschluss SV121/13 - einstimmig beschlossen -
Vergabe - Akustikplattenbekleidung Decken und Wände in der Kita „Spatzennest“

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt dem Bieter Nr. 2 den Zuschlag für die Akustikplattenbekleidung an Decken und Wänden in der Kita „Spatzennest“ auf der Grundlage des Angebotes vom 15.11.2013 in Höhe von 37.114,95 € brutto zu erteilen.

Vergabe erfolgt an Fa. Nevoigt & Schicke Innenausbau GbR Spremberg.

Welzow, 09.12.2013

gez. Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Welzow für das Haushaltsjahr 2013

Auf Grund des § 68 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 18.09.2013 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden folgende Nachträge festgesetzt:

	die bisherigen festgesetzten Gesamtbeträge	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschl. des Nachtrages festgesetzt auf
	Euro	Euro	Euro	Euro
Ergebnishaushalt				
Ordentliche Erträge	7.363.864	797.667	0	8.161.531
Ordentliche Aufwendungen	7.509.319	387.812	0	7.897.131
Außerordentliche Erträge	16.000	8.000	0	24.000
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
Finanzhaushalt				
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.395.159	797.667	0	7.192.826
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.294.113	383.560	0	6.677.673
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.166.678	0	-409.960	6.756.718
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	8.103.179	0	-424.261	7.678.918
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	153.388	0	0	153.388
Nachrichtlich:				
Gesamtbetrag der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	13.561.837	797.667	-409.960	13.949.544
Gesamtbetrag der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	14.550.680	383.560	-424.261	14.509.979

Die §§ 2 – 4 bleiben unverändert.

§ 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Stadt Welzow von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 10.000 Euro festgesetzt.
2. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderliche Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 10.000 Euro festgesetzt.

Fortsetzung von Seite 4

3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung bedürfen, wird auf 10.000 Euro festgesetzt.
4. Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden bei:
- a) der Erhöhung des gemäß Haushaltsplan zu erwartenden Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis, von mehr als 1,0 v.H. der Erträge des laufenden Haushaltsjahres und
 - b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 15.000 Euro
- festgesetzt.

§ 6

Nach dem Haushaltssicherungskonzept ist der Haushaltsausgleich im Jahre 2016 wieder hergestellt. Die dafür im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplanes umzusetzen.

Welzow, den 09.12.2013

gez.: Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung der zweiten Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Welzow

Beschluss SV104/13

Zweite Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Welzow

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die zweite Änderungsatzung der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Welzow wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Zweite Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren für die Stadt Welzow

Präambel

Auf der Grundlage von §§3 und 28 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I, S. 286) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 13. März 2013 und der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl. I/04, Nr. 08, S. 174) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 16. Mai 2013 (GVBl. I/13, Nr. 18) **hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Welzow in ihrer Sitzung am 20.11.2013** folgende zweite Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren für die Stadt Welzow vom 26.03.2003 **beschlossen**:

Artikel 1 Änderungen

Änderungen und Ergänzungen in der Anlage zur Verwaltungsgebührensatzung

(1) Die Lfd. Nr. 1.11. wird wie folgt neu gefasst:

1.11. Mahngebühr wird entsprechend § 4 Abs. 2 der Brandenburgischen Kostenordnung (BbgKostO) erhoben.

(2) Die Lfd. Nr. 1.12. wird wie folgt neu gefasst:

1.12. Säumniszuschläge werden entsprechend § 240 der Abgabenordnung erhoben.

Artikel 2 Inkrafttreten

Die zweite Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren für die Stadt Welzow tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Welzow, 09.12.2013

gez.: Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung der Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Welzow

Beschluss SV095/13

Neufassung der Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Welzow

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Welzow wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Aufwandsentschädigungssatzung der STADT WELZOW

über die Zahlung von Aufwandsentschädigungen für die ehrenamtlichen Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, des Ortsbeirates, der Ausschüsse und Arbeitsgremien und der ehrenamtlichen Mitglieder des Werksausschusses des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung sowie die Zahlung einer Dienstaufwandsentschädigung für die hauptamtliche Bürgermeisterin (Aufwandsentschädigungssatzung)

Präambel

Auf der Grundlage der §§ 3, 28 Abs. 2, 30 Abs. 4 und 43 Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I, S. 286) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 13. März 2013 und in Verbindung mit der Verordnung über die Dienstaufwandsentschädigungen für hauptamtliche kommunale Wahlbeamte der Gebietskörperschaften (KomDAEV) vom 01.12.1994 (GVBl. II/94, Nr. 83, S. 991) zuletzt geändert durch Art. 1 Erste ÄndVO vom 28.11.2001 (GVBl. II/01, Nr. 24, S. 638), **hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Welzow in ihrer Sitzung am 20.11.2013 folgende Satzung beschlossen:**

§ 1

Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, des Ortsbeirates und der Ausschüsse, die hauptamtliche Bürgermeisterin, sowie die mit einer ehrenamtlichen Tätigkeit betrauten sachkundigen Einwohner in den Ausschüssen und Arbeitsgremien und die ehrenamtlichen Mitglieder des Werksausschusses des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung (EAW) der Stadt Welzow.

§ 2

Aufwandsentschädigung

- (1) Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung erhalten zur Abdeckung des mit dem Mandat verbundenen Aufwandes als Auslagenersatz eine pauschale Aufwandsentschädigung von:
50,00 € pro Monat.
- (2) Die Mitglieder des Ortsbeirates, die nicht zugleich Ortsvorsteher sind, erhalten zur Abdeckung des mit dem Mandat verbundenen Aufwandes als Auslagenersatz eine pauschale Aufwandsentschädigung von:
20,00 € pro Monat
- (3) Neben der Aufwandsentschädigung nach Abs.1 dieser Satzung erhält der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung eine pauschale Aufwandsentschädigung von:
175,00 € pro Monat.
- (4) Neben der Aufwandsentschädigung nach Abs. 1, erhalten die Vorsitzenden der Fraktionen eine pauschale Aufwandsentschädigung von:
50,00 € pro Monat
- (5) Dem Ortsvorsteher wird eine pauschale Aufwandsentschädigung gewährt von:
150,00 € pro Monat
- (6) Die hauptamtliche Bürgermeisterin erhält zur Abdeckung des mit dem Amt verbundenen zusätzlichen persönlichen Aufwandes, eine monatliche Dienstaufwandsentschädigung in Höhe von 90,00 € bei einer Einwohnerzahl bis 5000 Einwohnern.
- (7) Ehrenamtlich Tätige in den im Zusammenhang und in der zeitlichen Abfolge mit der bergbaulichen Beeinträchtigung, insbesondere bei erforderlichen Umsiedlungen, stehenden Arbeitsgremien der Stadt Welzow erhalten eine pauschalierte Aufwandsentschädigung von 10,00 € pro teilgenommener Sitzung des jeweiligen Gremiums.

§ 3

Sitzungsgeld

- (1) Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung erhalten für die Teilnahme an Sitzungen ein Sitzungsgeld von:
15,00 € je Sitzung.

Fortsetzung von Seite 6

Bei Ausschusssitzungen wird das Sitzungsgeld nur für Mitglieder oder bei Verhinderung für die Stellvertreter des jeweiligen Ausschusses gewährt.

- (2) Vorsitzende von Ausschüssen erhalten ein zusätzliches Sitzungsgeld für die Leitung von Sitzungen:
15,00 € je Sitzung.
- (3) Sachkundige Einwohner, gemäß § 43 Abs. 4 der BbgKVerf, erhalten für die Teilnahme an Sitzungen ein Sitzungsgeld von:
15,00 € je Ausschusssitzung.
- (4) Mitglieder des Werksausschusses erhalten für die Teilnahme an Sitzungen ein Sitzungsgeld von:
15,00 € je Sitzung.
- (5) Der Vorsitzende des Werksausschusses erhält für die Leitung von Sitzungen ein zusätzliches Sitzungsgeld von:
15,00 € je Sitzung.
- (6) Die Mitglieder des Ortsbeirates erhalten für die Teilnahme an Sitzungen ein Sitzungsgeld von:
10,00 € je Sitzung.

§ 4 Zahlungsbestimmungen

- (1) Die Aufwandsentschädigung wird monatlich gewährt, die Zahlung und Abrechnung erfolgt quartalsweise. Die Zahlung beginnt mit dem 1. Tag des Monats, indem das Mandat wahrgenommen wird. Sie entfällt mit Ablauf des Monats, indem das Mandat endet. Wird ein Mandat für mehr als drei Monate nicht ausgeübt, so ist spätestens ab dem vierten Kalendermonat die Zahlung der Aufwandsentschädigung einzustellen.
- (2) Bei unentschuldigtem Fehlen an der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung entfällt für den laufenden Monat die Aufwandsentschädigung.
- (3) Über die Teilnahme an den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung, des Ortsbeirates, der Ausschüsse sowie der Arbeitsgremien sind Anwesenheitslisten mit Unterschrift der Anwesenden zu führen und jeweils eine Kopie zur Abrechnung weiterzureichen.

§ 5 Inkrafttreten

Die Aufwandsentschädigungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Welzow, 09.12.2013

gez.: Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

Informationen aus dem Rathaus

Informationen der Bürgermeisterin



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

lange Monate vorher haben wir uns auf das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel gefreut. Dabei haben Sie bestimmt an Ruhe und Besinnlichkeit, Nachmittage bei Kaffee und Plätzchen mit den Liebsten, an schöne Spaziergänge oder an einen ganz normalen Fernsehtag

mit ihren Lieblingsfilmen gedacht. Haben sich rückblickend Ihre Erwartungen erfüllt?

Wenn Sie diese Frage mit einem „Nein“ beantworten, dann wäre es doch jetzt eine Gelegenheit sich fest vorzunehmen, in diesem Jahr nicht alles, aber doch ein oder zwei Dinge anders zu gestalten, um vielleicht ein wenig zufriedener und gelassener

zu werden.

Streichen Sie z. B. Termine, die nicht unbedingt sein müssen. Dann haben Sie bereits ein paar Stunden mehr Zeit für sich. Und Zeit wünschen wir uns wohl alle mehr, obwohl der Tag nur 24 Stunden hat.

Ich nehme mir jeden Monat gern für Sie die Zeit, um über die Entscheidungen der Stadtverordnetenversammlung oder die städtebaulichen Entwicklungen in unserer Stadt zu berichten. Auch in diesem Jahr möchte ich diese Tradition fortsetzen.

Erörterung zum Braunkohlenplanverfahren Tagebau Welzow-Süd, räumlicher Teilabschnitt II

Der Dezember war nochmals mit wichtigen Terminen gespickt und das ein oder andere Mal auch richtig turbulent. Ab dem 10.12.2013 fand der Erörterungstermin zum Braunkohlenplanverfahren Tagebau Welzow-Süd, räumlicher Teilabschnitt II statt.

Unsere Stadt mit dem Ortsteil Proschim ist davon insbesondere betroffen. Seit Jahren (ab 2007) hält uns das Verfahren in Atem. Wir sind diejenigen, die die Hauptlast für die zukünftige Energieversorgung tragen sollen.

Als Vertreterin für alle Bürger habe ich unsere Positionen und Sichtweisen klar zum Ausdruck gebracht. Die Grundlage für unsere Standpunkte bildet die Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung. In dieser sind bereits klar die Ziele abgesteckt worden. Mit den im Braunkohlenplanentwurf formulierten Zielen sind wir nicht einverstanden und fordern von der Landesregierung die Übernahme der Verantwortung, sollte es zu einer Genehmigung des Teilabschnittes II kommen!

So ist beispielsweise der Nachweis für die im Plan erforderlichen Umsiedlungen zu erbringen. Müssen die geplanten Umsiedlungen sein, wenn weniger Bedarf an Braunkohle besteht? Welche Auswirkungen haben Umsiedlungen auf unsere Stadt und deren zukünftige Entwicklung? Welche Zukunftsperspektiven haben wir alle, die in Welzow weiterhin leben? Wie hoch werden die Beeinträchtigungen von Immissionen sein? Wie leben wir in 20 Jahren, wenn sich die von einer möglichen Umsiedlung betroffenen Bürger möglicherweise gegen einen Verbleib in Welzow entscheiden? All das sind wichtige Fragen, auf die wir im Rahmen des Planverfahrens eine Antwort mit klaren Regelungen zur Unterstützung unserer Stadt erwarten.

Und außerdem erwarte ich eine klare Antwort von der Landesregierung auf die Fragen:

Sind die Umsiedlungen notwendig? Auf Umsiedlungen muss zum Schutz auf unsere Stadt verzichtet werden! Welche Alternativen bietet die Landesregierung an?

Ich habe die Landesregierung dazu aufgefordert, sich klar zu den Entwicklungsperspektiven für unsere Stadt zu bekennen!

Der Erhalt der Eigenständigkeit unserer Stadt muss gesichert werden! Im Rahmen aller Fördermöglichkeiten hat uns die Landesregierung beim weiteren Ausbau unserer Straßen, Gebäude, in der Wirtschaftsförderung und bei der Schaffung von Entwicklungsflächen zu unterstützen!

Ich sehe für die Durchsetzung unserer Forderungen zwei Möglichkeiten:

1. Der Braunkohlenplan wird geändert.
2. Die Landesregierung schließt mit der Stadt einen Vertrag, der die Zukunft für alle hier lebenden Bürgerinnen und Bürger absichert.

Dafür setze ich mich ein. Das weitere Verfahren nimmt in diesem Jahr seinen Fortgang.

Im April soll der Braunkohlenausschuss nochmals zum Braunkohlenplanentwurf beraten. Im 2. Halbjahr ist eine Kabinettsentscheidung geplant. Auf die letztendliche Entscheidung haben wir demzufolge keinen Einfluss. Es bleibt also nicht mehr viel Zeit, um unsere Ziele durchzusetzen.

2014 wird also erneut ein arbeitsreiches Jahr, wünschen wir also gemeinsam, dass es für unsere Stadt Welzow auch ein erfolgreiches Jahr wird.

Ihre Bürgermeisterin
Birgit Zuchold

Erfolgreiche Teilnahme an der 53. Mathematikolympiade 2013



Leonie Bullan, Schülerin der 6. Klasse der „Johann Wolfgang von Goethe“ Grundschule in Welzow, hat mit gutem Erfolg an die diesjährige Kreismathematikolympiade teilgenommen.

Dabei sein ist ja bekanntlich alles – jedenfalls wenn man sich für eine Olympiade qualifiziert hat. Doch dann noch erfolgreich sein und eine Anerkennung zu erzielen, ist schon etwas Besonderes. Knobeln bis der Kopf raucht und sich gleichzeitig mit anderen messen, ist sicherlich nicht jedermann gelegen. Allen Teilnehmern der Grundschule, die sich dieser Herausforderung gestellt haben und vor allem Dir, Leonie, einen herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung! Macht weiter so und habt Freude daran, mathematische Aufgaben zu lösen, denn Mathematik begegnet uns in fast allen alltäglichen Situationen.

Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Eine Informelle Stadtroute wird gestaltet – Was soll das denn?

Wie oft höre ich: „In Welzow passiert nichts!“ Diese Aussage möchte ich aufgreifen und heute widerlegen. Viele Projekte wurden in den vergangenen 4 Jahren umgesetzt. Sowohl in sozialer Hinsicht wurden mit der Sanierung unserer Kita, den Investitionen in unserer Grundschule sowie im Hort, den Sanierungen auf dem Gelände der Alten Dorfschule, aber auch mit dem Bau des seniorengerechten Wohnens erfolgreich viel geleistet.

Kulturell bieten unsere Vereine für alle Bürgerinnen und Bürger ein vielfältiges Angebot.

Touristisch haben wir mit dem excursio Besucherzentrum, dem ATZ, der Heimatstube, dem Themen- und Informationspark, dem Schwimmbad und bald mit der feuerwehrhistorischen Ausstellung im Industrie- und Gewerbepark gute Grundlagen geschaffen.

Ein Ort unserer Identifikation wird die Gleispromenade werden.

Nun steht eine informelle Stadtroute in unserer Stadt kurz vor der Umsetzung. Das Archäotechnische Zentrum hat es sich zum Ziel gesetzt, an bedeutenden Orten in unserer Stadt die Historie neu aufleben zu lassen.

Dazu werden Informationstafeln an den folgenden Standorten:

- Rathsburg,
- ehemaliges Casino,
- Clara See,
- Flugplatz,
- Alte Dorfschule,
- excursio Besucherzentrum und dem
- Archäotechnischen Zentrum

aufgestellt. Die Firma „Kultur-Interpretation Deutschland“ hat dafür die Konzeption sowie die Entwürfe für die Texte, das Bildmaterial und die Illustration erarbeitet. Seien sie schon jetzt gespannt auf diese, aus meiner Sicht, wirklich interessant und informativ gestalteten Informationstafeln die einen neuen Blickwinkel auf

einzelne Gebäude der Stadt Welzow und ihre wechselvolle Geschichte eröffnen. Das folgende Bild einer dieser Tafeln soll ihnen schon mal einen ersten Einblick in die Gestaltung geben:

Ihre Bürgermeisterin
Birgit Zuchold

Welzower Momentaufnahmen

AUF DER SUCHE NACH DEM CHARAKTER DER STADT

STADT WELZOW



Im „Beamten-Casino der Eintracht-Werke“ konnte in entspannter Runde nicht nur Männergespräche geführt, sondern auch geschäftliche Absprachen getroffen werden.

GEMEINSAM EIN GRÖßERES RAD DREHEN

Mit fortschreitender Industrialisierung in Deutschland bildeten Unternehmer Allianzen, um ihr Vermögen weiter zu mehren. Im Lausitzer Bergbaurevier begann dieser Prozess ab 1880, als an vielen Orten Kapitalgesellschaften gegründet wurden, um die natürlichen Braunkohle-lagerstätten in größerem Stil abzubauen. Zum Jahresanfang 1887 wurde in Berlin die „Eintracht Braunkohlenwerke und Brikettfabriken AG“ gegründet. Mit dem beträchtlichen Grundkapital der Eintracht AG konnten um Welzow herum die Abbaurechte an größeren Kohlevorkommen gesichert und moderne Brikettfabriken errichtet werden.

Foto: Privatsammlung Martin Wögel, Welzow.

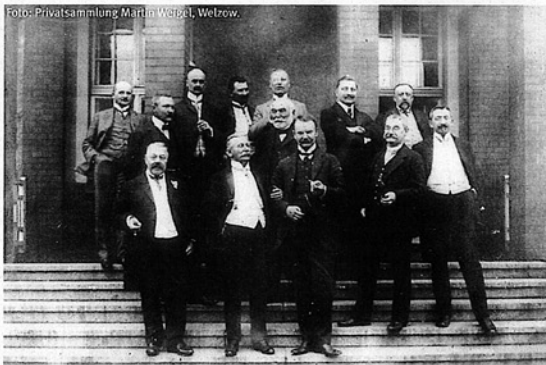


Foto: Privatsammlung Steffen Müller, Cottbus.



Aktie der Eintracht AG von 1905.

EINTRACHT BAUT DAS HAUS

Schon kurz nach ihrer Gründung begann die Eintracht AG, in die Entwicklung des Ortes Welzow zu investieren. So entstanden nicht nur unweit des alten Dorfkerns Arbeitersiedlungen für die rasch anwachsende Bevölkerung – auch „Neu-Welzow“ wurde planmäßig ausgebaut. Dabei finanzierte das Unternehmen nicht nur Projekte, die seinem Geschäft zugutekamen, sondern auch in größerem Maße in die öffentliche Infrastruktur. So wurden unter anderem das Rathaus, Schulen, die beiden Feuerwehren, Friedhofskapellen und eine Badeanstalt mit Hilfe der Eintracht AG errichtet.

VEREINT UNTER EINEM DACH

Ab 1915 wurde die Eintracht AG von Ignatz Petschek geführt. Dieser böhmische Großindustrielle errichtete bis zur Machtergreifung der Nationalsozialisten ein wahres „Kohleimperium“ in Ost- und Mitteldeutschland.

Innerhalb von 150 Jahren hat sich dieser Konzentrationsprozess fortgesetzt – vom einfachen Grubenbesitzer über Kapitalgesellschaften und Braunkohlekominate zum international tätigen Großkonzern.

Tafel aus Landrat Ruchow (Landratsamt Deutschland) US
Blick: Welzow (Landratsamt Deutschland)



Terminübersicht

Hauptausschuss

Vorsitzende: Frau Bürgermeisterin B. Zuchold
Tag: 29.01.2014
26.03.2014
30.04.2014
Uhrzeit: 17:00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Stadtverordnetenversammlung Welzow

Vorsitzender: Herr C. Kupsch
Tag: 12.02.2014
09.04.2014
14.05.2014
18.06.2014 (konstituierende Sitzung)
Uhrzeit: 17:00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Ortsbeirat Proschim

Vorsitzende: Frau P. Rösch
Tag: 05.02.2014
02.04.2014
25.06.2014 (konstituierende Sitzung)
Uhrzeit: 17:00 Uhr
Ort: Versammlungsraum, ehem. Schule Proschim, Schulweg 49

Finanzausschuss

Vorsitzender: Dr. Seifert
Tag: 27.01.2014
24.03.2014
28.04.2014
Uhrzeit: 17:00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Bauausschuss

Vorsitzender: Herr R. Franke
 Tag: 28.01.2014
 25.03.2014
 29.04.2014
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

21.04.2014

Uhrzeit: 14.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Umweltausschuss

Vorsitzender: Herr Wusk
 Tag: 23.01.2014 (weitere Termine folgen)
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 34

Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport, Soziales

Vorsitzende: Frau G. Jentsch
 Tag: 30.01.2014
 27.03.2014
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Werksausschuss

Vorsitzender: Herr J. Diener
 Tag: 20.01.2014
 17.03.2014

Bürgermeistersprechstunden fürs I. Halbjahr 2014

Die Bürgermeistersprechstunde finden an folgenden Tagen statt.

21.01.14; 18.02.14; 18.03.14; 15.04.14; 13.05.14; 10.06.14

Die Bürgermeisterin, Frau Zuchold, wird Ihre Probleme und Fragen aber auch Anregungen, Hinweise und Ideen gern aufnehmen. Die Sprechstunden finden an den o. g. Tagen jeweils von 14:00 Uhr – 17:30 Uhr statt.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie über das Sekretariat mit Frau Girndt ☎ 035751 250-12 Ihren Terminwunsch abzustimmen.

Änderungen sind vorbehalten.

Weiterhin haben alle Bürger die Möglichkeit, den vor dem Rathaus befindlichen Briefkasten für Mitteilungen, Informationen und Anfragen, die direkt an die Bürgermeisterin gerichtet sind, zu nutzen.

Schulanmeldung der Schulanfänger der Stadt Welzow und der Gemeinde Neupetershain für das Schuljahr 2014/2015

Alle Kinder, die bis zum 30. September 2014 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind für das Schuljahr 2014/2015 schulpflichtig.

Kinder, die zwischen dem 01. Oktober und dem 31. Dezember 2014 das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten vorzeitig eingeschult werden, wenn sie schulreif sind.

Die Anmeldung der Schulanfänger erfolgt für die Kinder aus der Stadt Welzow und der Gemeinde Neupetershain in der Grundschule Welzow, in der Jahnstr. 24.

Vorzulegen sind: Personalausweis, Geburtsurkunde des Kindes, Nachweis über Sorgeberechtigung, sowie die Teilnahmebescheinigung am Verfahren der Sprachfeststellung und ggf. der kompensatorischen Sprachförderung.

Eltern, deren Kinder keine Tageseinrichtung besuchen und von der Teilnahme am Verfahren der Sprachfeststellung befreit sind, können einen entsprechenden Befreiungsnachweis von der

Sprachfeststellung nur in der Form vorlegen, dass sie im Fall des Besuches einer Kindertagesstätte außerhalb des Landes Brandenburg eine Kopie des Betreuungsvertrages oder im Fall der Teilnahme an einem sprachtherapeutischen Verfahren einen Nachweis durch den Logopäden vorlegen.

Termine:

am Dienstag, den 11. Februar 2014

von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 und von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

am Donnerstag, den 13. Februar 2014

von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und am Montag, den 17. Februar 2014

von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Bürgersprechstunde zu Fragen der Tagebauentwicklung

Im Januar 2014 findet die gemeinsam mit Vattenfall angebotene Bürgersprechstunde zu aktuellen Fragen, Anregungen und Problemen in Bezug zur weiteren Tagebauentwicklung am

**Donnerstag, 16.01.2014 – 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Rathaus der Stadt Welzow, Zimmer 34** statt.

Wir bitten alle Interessenten um eine vorherige telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer: 035751 / 250 59 oder 035751 / 250 12.

Allen Bürgerinnen und Bürger des Wohngebiets V und Liesker Wegs, die nach dem derzeitigen Planungsstand durch den Teilabschnitt II des Tagebaus Welzow-Süd an Umsiedlungen beteiligt wären, steht das Bürgerbüro von Vattenfall in der Waisenhausstraße 15, jeweils am **zweiten Dienstag des Monats** in der Zeit von **16 bis 18 Uhr offen**. Telefonisch erreichen Sie die Mitarbeiter während den Sprechzeiten unter der Telefonnummer 035751 / 2799-21 bzw. -28.

M. Pohl
Bergbaukoordinator

Information vom Bauamt**Bauabgangsstatistik 2013
Land Brandenburg**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz – HBauStatG) regelt, dass für den Abbruch von Wohn- und Nichtwohngebäuden auch die Eigentümer zur Auskunft verpflichtet sind.

Mit Ihren Angaben sichern Sie die Aktualität der jährlichen Fortschreibung des Wohnungs- und Wohngebäudebestandes für Ihre Gemeinde.

Melden Sie deshalb als Eigentümer

bis zum 28.02.2014

dem Bauamt der Stadtverwaltung Welzow, Poststr. 8, für das Jahr 2013

- den Abbruch von Wohngebäuden bis 1000 m³ umbauten Raum,
- den Abgang von Gebäudeteilen mit Wohnraum (Wohnräume, Wohnungen)

- die Nutzungsänderung von Wohnraum
- den Abbruch von Nichtwohngebäuden ab 350 bis 500 m³ umbauten Raum

Die Erhebungsunterlagen liegen für Sie kostenfrei bereit.

Außerdem ist der Erhebungsbogen online abrufbar unter:

www.statistik-bw.de/baut/html/

Beachten Sie bitte, dass der Abbruch von Wohngebäuden mit mehr als 1000 m³ umbauten Raum und Nichtwohngebäude über 500 m³ umbauten Raum bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde anzuzeigen ist. In diesen Fällen reichen Sie bitte den ausgefüllten Erhebungsbogen zur Bauabgangsstatistik nur bei der Bauaufsichtsbehörde ein.

Für Ihre Bemühungen bedanken wir uns im Voraus.

Rainer Schmidt
Ltr. Amt Bau / Wirtschaftsförderung

Mitteilung des Fundbüros

Im Fundbüro der Stadtverwaltung Welzow wurden abgegeben:

- Mountain-Bike „KONBIKE“, 26“, rot, gefunden am 30.05.2013 in der Waldstraße
- Schlüsselbund mit Seat-Autoschlüssel, Sicherheitsschlüssel und Flaschenöffner, gefunden am 26.07.2013 auf dem Recyclinghof (Deponie)
- Sony Ericsson-Handy mit roten Blumen, gefunden in der Goethe-Schule
- ein Schlüssel am roten Band, gefunden Ende September im Sportlerweg 18
- ein Ford-Autoschlüssel, gefunden am 27.11.2013
- Damenfahrrad „BBF“, 26“, blau, gefunden am 09.11.2013 in der Kochstraße
- Damenfahrrad „KYNAST“, 26“, mit zwei gelben Aufklebern
- Damenfahrrad „PROMAX Streetline“, 26“, blau-silber, gefunden am 27.11.2013 in der Straße Am Wassergraben.

Die Eigentümer melden sich bitte im Rathaus, Poststraße 8, Zimmer 2.
Nachfragen sind auch unter der Tel.-Nr.: 035751-25031 möglich.

**Information zum neuen Verwaltungsvollstreckungsgesetz für das
Land Brandenburg mit neuer Kostenordnung**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zum 01. September 2013 sind das neue Verwaltungsvollstreckungsgesetz und die neue Kostenordnung zum Verwaltungsvollstreckungsgesetz für das Land Brandenburg in Kraft getreten. Die neuen Regelungen enthalten Gebührenänderungen und zusätzliche Gebührenarten.

Damit fallen deutlich höhere Mahn- und Vollstreckungsgebühren für verspätete Zahlungen, z.B. bei Steuern, Gebühren oder Bußgeldern, an.

Mahngebühr

Die Mahngebühr beträgt 1 Prozent des Mahnbetrages, **mindestens jedoch 5 € und höchstens 100 €.**

Grundgebühr (neu)

Für die Maßnahmen der Vollstreckungsbehörde zur Beitreibung von Geldforderungen wird eine einmalige Grundgebühr erhoben, die sich nach der Höhe der beizutreibenden Forderung richtet. Sie beträgt **mindestens 31 € und höchstens 100 €.**

Pfändungsgebühr

Die Pfändungsgebühr wird erhoben für die Pfändung von beweglichen Sachen, Forderungen und von anderen Vermögensrechten. Die Pfändungsgebühr richtet sich nach der Höhe der beizutreibenden Geldforderung. Sie beträgt **mindestens 10,50 €.**

Beispiel:	alt	neu
Grundsteuer (nicht bezahlt)	18,00 €	18,00 €
Mahngebühr	1,53 €	5,00 €
Auslagen	6,00 €	-
Grundgebühr	-	31,00 €
Pfändungsgebühr	6,14 €	10,50 €
Vollstreckbare Forderung	31,67 €	64,50 €

Um zusätzliche Kosten für Mahnung und Vollstreckung zu vermeiden, überprüfen Sie bitte die Fälligkeit von Steuern, Gebühren und Beiträgen und weisen Sie diese fristgemäß zur Zahlung an. Sie haben auch die Möglichkeit, der Stadt Welzow eine Einzugs-ermächtigung (SEPA-Lastschriftmandat) zur Abbuchung fälliger Beträge zu erteilen. (Vordruck siehe Seite 13)

Birgit Krüger
Ltr. Kämmerei

Wohnpark „Grüne Mitte“ Fertigstellung des Rohbaus im Dezember

Im Herbst konnten die Welzower auf der Baustelle des Wohnparks „Grüne Mitte“ vor allem die Rohbauarbeiten des zweiten Bauabschnitts beobachten. Nachdem die Decken des Erdgeschosses vollständig verlegt wurden, ist der Rohbau Ende Dezember 2013 fertig gestellt worden. Im Anschluss begannen die Dachdeckerarbeiten und der Fenstereinbau.

In den Wintermonaten wird intensiv am Innenausbau gearbeitet. Dazu gehören beispielsweise die Elektroinstallationen sowie die Verlegung von Rohren für die Heizung und die Sanitäreinrichtungen.

Der Fertigstellungstermin ist für das zweite Quartal 2014 anvisiert. In der altersgerechten Wohnanlage werden dann auch eine Praxis für Physiotherapie und Betreuungsmöglichkeiten für die Bewohner sowie interessierte Welzower Senioren eingerichtet.

Die Firma MATTIG&LINDNER wird für potentielle Umsiedler und interessierte Bürger am 29. Januar 2014 ab 10:00 Uhr einen Tag der offenen Tür anbieten.

Informationen für potentielle Umsiedler und Interessenten:
Sollten Sie genauere Informationen zum Objekt wünschen, melden Sie sich bitte bei uns:

MATTIG & LINDNER GmbH
C.-A.-Groeschke-Straße 15, 03149 Forst (Lausitz)
Ansprechpartner: Herr Marko Lindner-Flegel
Tel.: 03562/7319 | FAX: 03562/65 85
E-Mail: marko.lindner-flegel@mattig-lindner.de



SEPA-Lastschriftmandat (SEPA Direct Debit Mandate)
für SEPA-Lastschriftverfahren/SEPA Core Direct Debit Scheme

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers (Gläubiger)

Stadt Welzow
Poststraße 8
03119 Welzow

Wiederkehrende Zahlungen/
Recurrent Payments

[Gläubiger-Identifikationsnummer (CI/Creditor Identifier)]
DE57ZZZ00000109038

[Mandatsreferenz]

SEPA-Lastschriftmandat

Ich/Wir ermächtige(n)

[Name des Zahlungsempfängers]
Stadt Welzow, Poststraße 8, 03119 Welzow

Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von

[Name des Zahlungsempfängers]
Stadt Welzow, Poststraße 8, 03119 Welzow

auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber /Zahlungspflichtiger (Vorname, Name, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Kreditinstitut

BIC1

IBAN
DE

1 Hinweis: Ab 01.02.2014 kann die Angabe des BIC entfallen, wenn die IBAN mit DE beginnt.

Ort, Datum

Unterschrift (Zahlungspflichtiger)

Das Mandat ist gültig für (Zutreffendes bitte ankreuzen und ggf. Angaben vervollständigen):

Das Mandat gilt für alle Forderungen (auch zukünftige)		
Forderungen eines Kassenzeichens	Kassenzeichen	
Forderungen eines Objektes	Straße, Hausnummer, Bezeichnung	
Grundsteuer		
Gewerbesteuer		
Hundesteuer		
KiTa-Beiträge		
Pachten	Bezeichnung	
Sonstige Forderungen (genaue Bezeichnung)		

Weitere Informationen



Tag der offenen Tür am Oberstufenzentrum Lausitz am 22. Februar 2014

- Informationen über Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten -

Schüler insbesondere der 10. Klassen und deren Eltern sind am Samstag, dem 22. Februar 2014, in der Zeit von 9:30 bis 12:00 Uhr in das Oberstufenzentrum Lausitz eingeladen, um sich über Möglichkeiten des weiteren Bildungsweges informieren zu können.

Geöffnete Türen finden Sie am Standort der Abteilung 1 in **Schwarzheide (SeeCampus Niederlausitz, Lauchhammerstraße 33)**.

Neben allgemeinen Informationen zu den Bildungsmöglichkeiten nach der 10. Klasse in Brandenburg erhalten Sie Auskünfte

- zur Berufsschule im Rahmen der dualen Berufsausbildung in den Berufsfeldern
- Chemie/Physik/Biologie
- Wirtschaft und Verwaltung sowie Ernährung und Hauswirtschaft
- Metall- und Kfz-Technik

und

zum Beruflichen Gymnasium mit und ohne berufsorientierte Schwerpunktfächer (Erwerb der allgemeinen Hochschulreife)

Außerdem stehen Berufsberater der Agentur für Arbeit für Anfragen zur Verfügung.

Für **Interessenten mit abgeschlossener Berufsausbildung** werden Möglichkeiten zum Erwerb der Fachhochschulreife nach erfolgreich abgeschlossener Berufsausbildung in der einjährigen Fachoberschule vorgestellt.

Facharbeiter, die eine berufliche Weiterbildung zum „Staatlich geprüften Techniker“ in der Fachschule anstreben, können sich ebenfalls im SeeCampus Niederlausitz informieren.

Weitere Informationen auch unter: www.oszlausitz.de

Presseinformation zur 84. Verbandsversammlung des SWAZ vom 26. Nov. 2013

Die 84. Verbandsversammlung hat am 26. Nov. 2013 im neuen Kundenzentrum des SWAZ die notwendigen Beschlüsse für das neue Wirtschaftsjahr 2014 gefasst und den geprüften Jahresabschluss 2012 beschlossen. Dem Vorstand und dem Verbandsvorsteher wurde für 2012 Entlastung erteilt.

Insgesamt wurden 12 Beschlüsse gefasst, um die erfolgreiche, kundenorientierte Arbeit im Verbandsgebiet fortzusetzen.

Auf der Grundlage einer exakten Gebührenbedarfskalkulation (Ergebnisse als Anlage zur Presseerklärung) war es notwendig, 5 Änderungssatzungen zu beschließen. Dabei wurde berücksichtigt, dass der Ver- und Entsorgungsraum Döbern separat zu kalkulieren war. Im Einzelnen sind es:

- die 1. Änderungssatzung zur Trinkwassergebührensatzung
- die 3. Änderungssatzung zur Schmutzwasserbeseitigungssatzung
- die 1. Änderungssatzung zur Schmutzwassergebührensatzung
- die 1. Änderungssatzung zur Mobile-Entsorgungssatzung
- die 2. Änderungssatzung zur Niederschlagswassergebührensatzung

Mit der Veröffentlichung im amtlichen Mitteilungsblatt des Landkreises Spree-Neiße erlangen die Satzungen Rechtskraft ab 01. Jan. 2014.

Alle Satzungen sind ab dem 02. Dez. 2013 im Internet unter www.swaz-spremberg.de zu finden und können während der Sprechzeiten Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr sowie Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr eingesehen werden. Für die mobile Entsorgung wurde auf Grund der Ergebnisse einer europaweiten Ausschreibung erneut das Entsorgungsun-

ternehmen Lidzba mit Sitz in Cottbus für die Jahre 2014 - 2017 beauftragt.

Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2013 erhielt die „DONAT WP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft“ mit Sitz in Dresden das Vertrauen der Verbandsräte.

Erwartungsgemäß werden auch 2014 wieder größere Investitionen im Raum Döbern notwendig, die im Trink- und Abwasser vom Land Brandenburg gefördert, aber im Trinkwasser zusätzlich durch eine Kreditaufnahme (750 T€) finanziert werden sollen. Von den Gesamtinvestitionen im Trinkwasser entfallen 58 % auf den Raum Döbern, im Abwasser sind es sogar 67 %. Schwerpunkte der Investitionstätigkeit sind im Raum Döbern im Bereich Trinkwasser die Überlandleitung Mattendorf zur Ablösung des Wasserwerkes Gahry und die weitere Rekonstruktion des Wasserwerkes Döbern mit einer Gesamtinvestitionssumme beider Vorhaben von knapp 1,2 Mio. Euro und im Abwasser die Sanierung von Abwasserpumpstationen und Abwasserschächten in Tschernitz.

Im Raum Spremberg im Bereich Trinkwasser (gesamt rund 910 T€) ist der Schwerpunkt gesetzt durch die einzuleitenden Maßnahmen zur Sicherung des Rohwassers für das Wasserwerk Spremberg auf Grund des Fortschreitens des Tagebaus Nochten. Hinzu kommen zahlreiche Erneuerungen von Rohrleitungen und Ausrüstungen. Im Bereich Abwasser geht es vorrangig um die Sanierungen von Kanalnetzen in Vorbereitung auf den Bau des Kreisverkehrs am Busbahnhof Spremberg sowie Ersatz-ausrüstungen im bescheidenen Umfang.

Es wird im Wirtschaftsjahr 2014 ein ausgeglichenes Jahresergebnis erwartet.

Die Verbandsversammlung bestätigte den Termin zum „Tag der offenen Tür“ zur offiziellen Einweihung des Kundencenters des SWAZ für den 21.März.2014.

Spremberg, den 26.Nov.2013

Bernd Schmied
Verbandsvorsteher

Harry Krause
Vorsitzender Verbandsversammlung

Übersicht Gebühren 2014

Beschluss Vv :23.10.2013

Bereich Spremberg

Trinkwasser

		2013 gültige Gebühr lt. Satzung in EUR		Beschluss Gebühr 2014 in EUR	
		netto	brutto (incl. 7% USt)	netto	brutto (incl. 7% USt)
a) Mengengebühr pro m³		1,49 (ab 01.01.2008)	1,59	1,49 (ab 01.01.2008)	1,59
b) Grundgebühr pro Wohneinheit (WE) und Monat		7,61 (ab 01.01.2005)	8,14	7,61 (ab 01.01.2005)	8,14
c) Grundgebühr für sonstige Grundstücke pro Monat	Qn	7,61	8,14	7,61	8,14
	Qn	18,26	19,54	18,26	19,54
	Qn	30,44	32,57	30,44	32,57
	Qn	45,66	48,86	45,66	48,86
	Qn	121,76	130,28	121,76	130,28
	Qn	182,64	195,42	182,64	195,42
	Qn	304,40	325,71	304,40	325,71
	Qn	456,60	488,56	456,60	488,56

Abwasser

(mehrwertsteuerfrei)

a) Mengengebühr häusliches Schmutzwasser pro m³ (Transport und Reinigung)		4,10 (ab 01.01.2012)	4,21 (ab 01.01.2014)
b) vorgereinigtes SW pro m³		3,08 (ab 01.01.2012)	3,39 (ab 01.01.2014)
c) Schmutzwasser aus IG-Ost Reinigung pro m³ (CSB < 400; N < 25) Transport (nach Menge in m³)		0,73	Keine gesonderten Gebühren für IG Ost (Wegfall Spb. Tuche)
1 bis 100.000		1,06	
100.001 bis 150.000		0,77	
150.001 bis 200.000		0,58	
200.001 bis 250.000		0,51	
250.001 bis 300.000		0,39	
300.001 bis 350.000		0,32	
350.001 bis 400.000		0,28	
400.001 bis 450.000		0,25	
450.001 bis 500.000		0,23	
500.001 bis 550.000		0,20	
d) Grundgebühren nach WE und Monat (zutreffend für a. und b.)		5,50 (ab 01.01.2010)	5,50 (ab 01.01.2010)
e) Grundgebühr für sonstige Grundstücke pro Monat	Qn	5,50	5,50
	Qn	13,20	13,20
	Qn	22,00	22,00
	Qn	33,00	33,00
	Qn	88,00	88,00
	Qn	132,00	132,00
	Qn	220,00	220,00
f) Schmutzwasser aus Sammel- gruben pro m³		8,17 (ab 01.01.2012)	7,02 (ab 01.01.2014)
g) Schlamm aus Kleinkläranlagen pro m³		24,29 (ab 01.01.2012)	20,30 (ab 01.01.2014)
h) Niederschlagswasser Mengengebühr pro m²		1,08 (ab 01.01.2012)	0,86 (ab 01.01.2014)

Bereich Döbern

Trinkwasser

		2013 gültige Gebühr lt. Satzung in EUR		Beschluss Gebühr 2014 in EUR	
		netto	brutto (incl. 7% USt)	netto	brutto (incl. 7% USt)
a) Mengengebühr pro m³		1,37	1,47	1,48	1,58
b) Grundgebühr pro Wohneinheit (WE) und Monat				7,61 (ab 01.01.2014)	8,14
c) Grundgebühr für sonstige Grundstücke pro Monat	Qn	7,61	8,14	7,61	8,14
	Qn	18,26	19,54	18,26	19,54
	Qn	30,44	32,57	30,44	32,57
	Qn	45,66	48,86	45,66	48,86
	Qn	121,76	130,28	121,76	130,28
	Qn	182,64	195,42	182,64	195,42
	Qn	243,52	260,57	243,52	260,57
	Qn	304,40	325,71	304,40	325,71

Abwasser

(mehrwertsteuerfrei)

a) Mengengebühr pro m³		4,02	4,02
b) vorgereinigtes SW pro m³		2,64	2,64
c) Grundgebühren nach WE und Monat (zutreffend für a. und b.)			5,50
d) Grundgebühr für sonstige Grundstücke pro Monat	Qn	7,80	5,50
	Qn	18,72	13,20
	Qn	31,20	22,00
	Qn	93,60	33,00
	Qn	127,80	88,00
	Qn	156,00	110,00
	Qn	249,60	176,00
	Qn	312,00	220,00
e) Schmutzwasser aus abflusslose Sammelgruben Mengengebühr pro m³		7,88	6,87
f) Grundgebühr nach Nenndurchfluss des Wasserzählers	Qn	5,50	Wegfall der Grundgebühr
	Qn	13,20	
	Qn	22,00	
	Qn	66,00	
	Qn	88,00	
	Qn	110,00	
	Qn	176,00	
	Qn	220,00	
g) Fäkalschlamm aus (alten) Kleinkläranlagen Mengengebühr pro m³		34,42	41,77
h) Grundgebühr nach Nenndurchfluss des Wasserzählers	Qn	9,95	Wegfall der Grundgebühr
	Qn	23,88	
	Qn	39,80	
	Qn	119,40	
	Qn	159,20	
	Qn	199,00	
	Qn	318,40	
	Qn	398,00	
i) Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen mit biologischer Reinigungsstufe Mengengebühr pro m³		34,42	41,77

Niederschlagswassergebühren werden durch das Amt Döbern-Land erhoben.

Geburtstage und Jubiläen

Gemäß § 33 Abs. 6 des Gesetzes über das Meldewesen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Meldegesetz - BbgMeldeG) vom 25.06.1992 GVBl. I, S. 10), hat jeder Bürger ein Widerspruchsrecht zur Auskunftserteilung über seine Alters- und Ehejubiläen.

Jeder Einwohner, der es nicht wünscht, dass sein Alters- und Ehejubiläum veröffentlicht wird, hat die Möglichkeit dies der Mitarbeiterin des Einwohnermeldeamtes schriftlich mitzuteilen. In diesem Zusammenhang bitten wir alle Ehepaare der Stadt Welzow, die das Fest der Goldenen Hochzeit begehen, dies auch dem Einwohnermeldeamt zu melden, da die Bürgermeisterin die Paare ehren möchte.

Die Stadt Welzow gratuliert!

in Welzow

01.01.1932	Hanschke, Roselind	zum 82. Geburtstag
01.01.1928	Kreusel, Walter	zum 86. Geburtstag
02.01.1942	Melke, Lothar	zum 72. Geburtstag
03.01.1944	Albrecht, Volker	zum 70. Geburtstag
03.01.1929	Merschank, Helmfried	zum 85. Geburtstag
03.01.1937	Neumann, Heinz	zum 77. Geburtstag
04.01.1937	Leschke, Irmgard	zum 77. Geburtstag
04.01.1935	Schombel, Waltraud	zum 79. Geburtstag
05.01.1940	Büttner, Barbara	zum 74. Geburtstag
05.01.1944	Dabrowski, Dieter	zum 70. Geburtstag
05.01.1941	Dr. Seifert, Günter	zum 73. Geburtstag
06.01.1937	Milling, Erhard	zum 77. Geburtstag
08.01.1940	Jauer, Ingeborg	zum 74. Geburtstag
08.01.1936	Noack, Ingeburg	zum 78. Geburtstag
08.01.1937	Speer, Ursula	zum 77. Geburtstag
09.01.1941	Herold, Dietburga	zum 73. Geburtstag
10.01.1933	Weise, Hildegard	zum 81. Geburtstag
12.01.1943	Jakubaschk, Bärbel	zum 71. Geburtstag
12.01.1927	Mund, Kurt	zum 87. Geburtstag
12.01.1937	Senkel, Ilse	zum 77. Geburtstag
12.01.1935	Wojtkowiak, Fred	zum 79. Geburtstag
13.01.1930	Hirche, Ingeborg	zum 84. Geburtstag
13.01.1937	Kühlig, Ursula	zum 77. Geburtstag
14.01.1935	Neumann, Ursula	zum 79. Geburtstag
15.01.1927	Böhme, Frida	zum 87. Geburtstag
15.01.1940	Böhme, Loni	zum 74. Geburtstag
16.01.1940	Lindemann, Edeltraud	zum 74. Geburtstag
16.01.1939	Müller, Gertrud	zum 75. Geburtstag
17.01.1939	Schulze, Hartmut	zum 75. Geburtstag
18.01.1938	Böhme, Manfred	zum 76. Geburtstag
18.01.1935	Schneider, Margitta	zum 79. Geburtstag

19.01.1943	Reichle, Peter	zum 71. Geburtstag
19.01.1922	Schlott, Werner	zum 92. Geburtstag
19.01.1933	Streichan, Margit	zum 81. Geburtstag
20.01.1940	Schäfer, Rosemarie	zum 74. Geburtstag
21.01.1933	Woitkowiak, Hildegard	zum 81. Geburtstag
22.01.1942	Hoffmann, Karl-Heinz	zum 72. Geburtstag
22.01.1931	Mros, Alfred	zum 83. Geburtstag
22.01.1939	Rumpelt, Siegfried	zum 75. Geburtstag
22.01.1929	Schulz, Gerda	zum 85. Geburtstag
23.01.1933	Jentsch, Helga	zum 81. Geburtstag
23.01.1943	Klinger, Lothar	zum 71. Geburtstag
23.01.1936	Stoppa, Gerdi	zum 78. Geburtstag
26.01.1942	Rufer, Klaus	zum 72. Geburtstag
27.01.1925	Schneider, Ruth	zum 89. Geburtstag
27.01.1943	Starke, Bärbel	zum 71. Geburtstag
28.01.1931	Buder, Ingeborg	zum 83. Geburtstag
28.01.1924	Fischer, Erika	zum 90. Geburtstag
28.01.1932	Küpper, Helmut	zum 82. Geburtstag
28.01.1936	Merz, Gisela	zum 78. Geburtstag
28.01.1923	Worlitz, Lissi	zum 91. Geburtstag
29.01.1940	Kloß, Margot	zum 74. Geburtstag
29.01.1929	Kubeil, Horst	zum 85. Geburtstag
29.01.1930	Weigel, Martin	zum 84. Geburtstag
30.01.1942	Fürstenberg, Erika	zum 72. Geburtstag
31.01.1930	Buczko, Irmtraude	zum 84. Geburtstag

in Proschim

02.01.1940	Kupke, Jutta	zum 74. Geburtstag
------------	--------------	--------------------



Geschichte und Kultur

Veranstaltungsplan der Stadt Welzow 2014

Januar 2014

08.01.2014	AG Keramik von 18 bis 21 Uhr im ATZ Welzow Fabrikstraße 02 03119 Welzow
10.01.2014	Neujahrsempfang der Stadt Welzow
15.01.2014	AG Spinnen von 17 bis 19 Uhr im ATZ Welzow Fabrikstraße 02 03119 Welzow
25.01.2014	Nachts ins Museum von 18 bis 21 Uhr (18 Uhr Führung für Kinder) im ATZ Welzow Fabrikstraße 02 03119 Welzow

29.01.2014

Aus dem Koffer geplaudert ab 19 Uhr

Abenteuer Mekong, Reisebericht mit DIA-Show
von Herrn André Muschick
im Besucherzentrum „excursio“
Heinrich-Heine-Straße 2
03119 Welzow

Februar 2014

05.02.2014	Eiszeit im ATZ von 14 bis 16 Uhr Winterferienaktion - Experimente mit Eis im ATZ Welzow Fabrikstraße 02 03119 Welzow
12.02.2014	AG Keramik von 18 bis 21 Uhr im ATZ Welzow Fabrikstraße 02 03119 Welzow



**Kultur- und Gemeindezentrum
„Alte Dorfschule“
Schulstraße 6, in Welzow**

Öffnungszeiten:

Mo. 8.30 – 16.00 Uhr
Di. 8.30 – 17.30 Uhr
Mi. 8.30 – 17.30 Uhr
Do. 8.30 – 17.30 Uhr
Fr. 8.30 – 14.30 Uhr

Telefon: 035751-27763, oder 279907

Fax: 035751-279909

Ansprechpartner:

Frau Hellwig, Telefon 035751-27763

e-mail: alte-dorfschule@gmx.de, www.welzow.de

Januar 2014

*Wir wünschen unseren Gästen und
Besuchern ein gesundes Jahr 2014*

Wöchentliche Veranstaltungen

montags	17.00 – 18.00 Uhr 19.00 – 20.45 Uhr	HIP HOP DANCE mit Franzi Yoga
dienstags	18.00 - 20.00 Uhr	Chorprobe Heimatchor Welzow
mittwochs	14.30 - 15.30 Uhr Anmeldung/ Rückfragen: Frau Pätz, Volkssolidarität Spremberg, Georgenstraße 37, Tel. 03563- 60 90 312, oder 0162- 98 99 730 <i>Derzeit sind alle Kurse belegt! Termine auf Anfrage!</i>	Reha-Sport I
	17.30 Uhr	Englisch
	19.00- 20.00 Uhr	ZUMBA
donnerstags	18.00 - 19.00 Uhr	Bauch-Beine-Po ÜL - Fr. Gerahn
freitags	09.30 - 10.30 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr	Fitness für junge Mutti's ÜL - Fr. Gerahn Musikschule (individuelle Terminvergabe)
Do 14 tägig	17.00 - 19.00 Uhr	Mal- und Zeichenzirkel

Stadtbibliothek Welzow

Öffnungszeiten:

Mo. 8.30 – 16.00 Uhr
Di. 8.30 – 17.30 Uhr
Mi. Geschlossen
Do. 8.30 – 17.30 Uhr
Fr. 8.00 – 14.30 Uhr

Im Rahmen des öffentlichen Ringtausches mit der Kreisbibliothek Spremberg ist wieder eine Vielzahl neuer Bücher bei uns eingetroffen. Aus privaten Beständen haben wir ebenfalls Bücher für unsere Bibliothek erhalten. Schauen sie doch einfach mal herein, vielleicht ist auch für sie ein interessantes Buch dabei.

Sollten sie Buchtitel bei uns nicht finden, haben wir die Möglichkeit, diese für sie in einer anderen Bibliothek auszuleihen.

Lichterfest 2013

Advent, Advent ein Lichtlein brennt...am 1.12.13 leuchteten wieder viele Lichter zum traditionellen Lichterfest in der „Alten Dorfschule“. Bei Kaffee & Kuchen konnte man in weihnachtlichem Ambiente dem Programm „Andys zauberhafter Weihnachtskalender“ von „Trillhase“ lauschen und schmunzeln. An der Bastelstrasse konnten die kleinen Besucher Weihnachtsgeschenke basteln. Der Weihnachtsmann schaute natürlich auch vorbei und nahm die Wunschzettel der Kinder entgegen.



**Kinder- und Jugendangebot
in der „Alten Dorfschule“**

Ansprechpartner: Kathleen Warmo
(Dipl. Sozialarbeiterin/-pädagogin)
Tel.: 035751/27763
Sprechzeiten: Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag 15.00 - 17.30 Uhr

**Angebote Kinder-und Jugendtreff
Monat Januar**

7.01.14	Waffelbacken
9.01.14	Basteln von Vogelfutter Unkostenbeitrag 0,50€
14.01.14	Wii-Olympiade
16.01.14	Basteln einer Schneekugel Unkostenbeitrag 0,50 €
21.01.14	Quiz-Olympiade
23.01.14	Winterfotosafari
28.01.14	Basteln einer Wintercollage
30.01.14	Backen von leckeren Knabbereien

Vorschau

Langeweile in den Winterferien? Das muss nicht sein! Denn in der „Alten Dorfschule“ finden vom 4.02.14- 7.02.14 wieder Ferienspiele unter dem Motto: „WinterWunderLand“ statt. Näheres ist in der nächsten Ausgabe des Welzower Boten zu erfahren.

Sport die ganze Nacht...

Im März findet eine neue Auflage der Night Attacks (Jugend-sportnacht) statt. Mehr erfahrt ihr in der nächsten Ausgabe des Welzower Boten bzw. auf den Flyern.
In diesem Sinne Sport frei....


ASF - Familien- und Nachbarschaftstreff „Sonnenau“
Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e.V.
Ansprechpartner: Kathrin Richter

Tel.: 035751 / 279904 oder 279907

Mobil: 0170 163 1152

 E-Mail: www.sonnenau@gmx.de
Öffnungszeiten

Montag 12.00 - 18.00 Uhr (ab 16.00 Uhr in der MZH)
Dienstag 09.00 - 15.00 Uhr
Mittwoch 12.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 15.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Veranstaltungsplan Januar 2014


**ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE**

ASF Brandenburg

Wöchentlich:

montags 16.00 - 17.30 Uhr **Miniclub**
 Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle
 (Anleitung durch K. Richter, C. Gerahn)

mittwochs 14.30 – 16.00 Uhr **Treff Kunterbunt**
 Bunter Nachmittag gemeinsam mit Kindern,
 Eltern oder Oma und Opa

16.30 – 18.00 Uhr **Familienstammtisch**
 Treff für die ganze Familie – Gespräche, Kreatives,
 Backen, Kochen und vieles mehr

freitags 08.00 - 09.00 Uhr **Fitness für Muttis/**
 bzw. 09.30 - 10.30 Uhr **Bauch-Beine-Po**
 Übungsleiter C. Gerahn

**Der Familientreff öffnet seine Türen
am 13.01.2014 wieder für euch.**

Mittwoch 15.00 – 16.30 Uhr **Treff Kunterbunt**
 15.01.2014 Vitamine in der Winterzeit

16.00 – 18.00 Uhr **Familienabendbrot**
 Winterliches mit Bratapfel & Co

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr **Nähkiste** - Faschingskostüme
 16.01.2014 für unsere Kinder selber gestalten
 Unkosten: 3-4 €

Freitag 08.00 - 09.00 Uhr **Muttisport**
 17.01.2014 09.00 - 11.00 Uhr **Neujahrsfrühstück** mit
 Ideensammlung für Angebote 2014

Mittwoch 15.00 - 16.30 Uhr **Treff Kunterbunt**
 22.01.2014 Tanz der Schneeflocken

16.00 - 18.00 Uhr **Familienstammtisch**
 Plauderecke – Warum brauchen Kinder Regeln?

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr **Nähkiste** – Faschingskostüme
 23.01.2014 für unsere Kinder selber gestalten

Freitag 09.30 - 10.30 Uhr **Muttisport**
 17.01.2014

Mittwoch 15.00 - 16.30 Uhr **Treff Kunterbunt**
 29.01.2014 Eine Winterwolke in meinem Zimmer

16.00 - 18.00 Uhr **Familienstammtisch**
 Welche Werte und Regeln sind mir bei meinem
 Kind wichtig

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr **Nähkiste** - Faschingskostüme
 30.01.2014 für unsere Kinder selber gestalten

Freitag 08.00 – 09.00 Uhr **Muttisport**
 31.01.2014 09.00 – 11.00 Uhr **Familienfrühstück**

Lesecke mit Yvonne

Jetzt in der Winterzeit, wo die Tage kurz sind, macht das Vorlesen von Geschichten und Märchen besonders viel Spaß. Da fällt einem bestimmt gleich „Frau Holle“, „Die Sterntaler“, „Schnee-weißen und Rosenrot“ oder „Rudolf mit der roten Nase“ ein. Aber da gibt es viel, viel mehr... Seit einer Weile schon liest Frau Yvonne Dubian bei uns für die Kinder verschiedene Geschichten. Wir möchten durch das Vorlesen schon bei unseren jüngsten das Interesse an Büchern wecken. Bücher sind wichtig. Wer liest, weiß mehr. Lesen bildet und lässt den Horizont größer werden. Lesen ist die Voraussetzung dafür, sich Wissen selbst anzueignen. Denn Lesen ist die Grundlage des Lernens. Ohne die Kunst, Buchstaben zu einem sinnvollen Satz zu verbinden, ist ein selbstmotiviertes Lernen unmöglich. Darum liebe Eltern und Großeltern sicher nicht **nur** zur Winterzeit lesen, aber jetzt wo der Garten ruht und es draußen schneit, gönnen sie sich und ihren Kindern und Enkelkindern jeden Tag eine kleine Geschichte.



Für alle Krabbelkinder

Wer kindergerechte Beschäftigung für sein unter 3 jähriges Kind sucht, sich mit anderen Eltern gerne über verschiedene austauschen möchte oder vielleicht interessanten Themen zu hören möchte, ist zu unseren Krabbelstunden von Montag bis Freitag recht herzlich im ASF Familientreff Welzow, Schulstraße 6 eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos und alle Angebote können je nach Interessen der Kinder und Eltern variiert werden.

Neue Angebotszeiten:

Montag: 16.00- 18.00 Uhr *Mehrzweckhalle an der Grundschule – Wir bewegen uns!*
Dienstag: 09.00- 12.00 Uhr *Musikalische Früherziehung*
Mittwoch: 14.00- 18.00 Uhr *Wir sind kreativ!*
Donnerstag: 09.00- 12.00 Uhr *Lesemäuse*
Freitag: 09.00- 12.00 Uhr *Themenkaffee und Muttisport mit Kinderbetreuung*

An alle Teilnehmer des Bauch – Beine – Po Kurses:

Ich wünsche allen Teilnehmern ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Der nächste Kurs findet am
09.01.2014 wie gewohnt ab 18 Uhr
wieder statt.

Eure ÜL`in Frau Gerahn



Volkssolidarität Ortsgruppe Welzow

Monatsplan Januar 2014

Wir wünschen alle ein gesundes Jahr 2014

02.01.2014	14.00 Uhr	wir begrüßen das neue Jahr
06.01.2014	14.00 Uhr	Kegeln, Romme
07.01.2014	14.00 Uhr	„Alles singt“
08.01.2014	14.00 Uhr	Romme
	14.30 Uhr	Reha- Sport
09.01.2014	14.00 Uhr	Geburtstag des Quartal IV.13
13.01.2014	14.00 Uhr	Romme
14.01.2014	14.00 Uhr	Sportauswertung
15.01.2014	14.00 Uhr	Romme
	14.30 Uhr	Reha- Sport
16.01.2014	14.00 Uhr	Dart
20.01.2014	14.00 Uhr	Kegeln
21.01.2014	14.00 Uhr	Plinse
22.01.2014	14.00 Uhr	Romme
	14.30 Uhr	Reha- Sport
23.01.2014	14.00 Uhr	Bingo
27.01.2014	14.00 Uhr	Romme
28.01.2014	12.30 Uhr	gemeinsames Mittagessen
29.01.2014	14.00 Uhr	Romme
	14.30 Uhr	Reha- Sport
30.01.2014	14.00 Uhr	Vortrag

Der Club ist für alle über 18 Jahre offen.

Die Taxe fährt Di u. Do nach Voranmeldung im Club. **Änderungen sind möglich!** Ansprechpartner: Club 27764, Frau Laurisch 10886, Frau Kernchen 13108

Vereine und Organisationen

Die Goethe-Grundschule in Welzow lädt ein

Am 23.01.2014 werden in der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr die Türen der Goethe-Grundschule geöffnet.

Interessierte Besucher können bei einem Rundgang die Schule besichtigen, sich inhaltlich über verschiedene Unterrichtsformen und Projektarbeiten informieren, oder mit den Lehrern der Schule ins Gespräch kommen.

Besonders möchten wir die Vorschulkinder der künftigen 1. Klasse mit ihren Eltern und Großeltern ansprechen, sich die Gegebenheiten in der Grundschule schon einmal genauer anzuschauen.

Wir laden Sie/Euch hiermit herzlich ein und freuen uns auf Ihren/Euren Besuch!

Schulleitung, Lehrer, Schüler und Elternvertreter der Goethe-Grundschule Welzow





Vorweihnachtszeit im Hort Pfiffikus

Schon lange vor dem 1. Advent begannen die Vorbereitungen für unser Weihnachtsmusical „Der zerstreute Weihnachtsmann“. Besonders für unsere Auftritte probten alle Darsteller fleißig, denn am 29.11.2013 war schon die erste Bewährungsprobe vor den Mitgliedern der IG BCE und am 30.11.2013 beim Weihnachtsmarkt der Gartensparte „Kohlrabi“.



Der Höhepunkt in der Vorweihnachtszeit war der 2. Weihnachtsmarkt unseres Hortes. Fleißige Wichtel hatten in den letzten Wochen mit den Erziehern gebastelt, gekocht, gebacken und geprobt. Der Tag sollte ein voller Erfolg werden, schließlich waren alle Eltern und Großeltern eingeladen! Und auch der Weihnachtsmann hatte sich angemeldet.

Fleißige Muttis und Omas wurden zu Bäckerinnen und lieferten Leckeres für den Kuchenbasar. Liebevoll gestaltete Geschenke, Plätzchen und Gestecke warteten auf Käufer. Doch dann das, unsere Vorbereitungen drohten sich in Luft aufzulösen.

Das Programm musste dem Wetter angepasst werden. Die Aktivitäten wie Stockbrotbacken fielen aus und das Kinderprogramm wurde unter erschwerten Bedingungen für die kleinen Künstler, im Haus aufgeführt.

Bastelstationen, Backstube, Glücksrad, Weihnachtskaffee und weihnachtliche Klänge mit der Musikschule Fröhlich ließen die Zeit wie im Flug vergehen.



An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die uns bei den Vorbereitungen und bei der Durchführung tatkräftig unterstützt haben!

Besonderer Dank geht an:

- die kälte- und sturmerprobten Männer vom Grill Herr Mühlport,
- Herr Tiegel und Herr Hieltcher
- Herrn Fuhrmann und Herrn Kaffka für Ton und Technik,
- Frau Schultka von der Musikschule „Fröhlich“
- Herrn Scholz für die Fotos
- Herrn Hartmann
- Herrn Dannert und Frau Proksch
- Herrn Schelzke für seine Unterstützung in Vorbereitung des Weihnachtsbasars
- unsere ehemaligen Kolleginnen Frau Kühn und Frau Vietzke
- Frau Paul und Frau Gehre für ihre Hilfe in der Küche

und an alle fleißigen Bäckerinnen.

Im neuen Jahr wünschen wir euch 12 frohe Monate, 52 glückliche Wochen, 365 bezaubernde Tage, 8760 einmalige Stunden, 525600 unvergessliche Minuten und 31536000 atemberaubende Sekunden!

Die Kinder und Erzieher der Kita „Pfiffikus“



Anziehungspunkt für Klein und Groß war die elektrische Eisenbahn, welche uns Herr Rudolph schenkte. Dafür ein herzliches Dankeschön!



Gelungener Weihnachtsmarkt in Welzow

Am 14. Dezember war es wieder soweit. Der Welzower Weihnachtsmarkt am excursio Besucherzentrum fand auch in diesem Jahr reges Interesse bei Groß und Klein. Für die passende Kulisse sorgten die Welzower Gewerbetreibenden und Vereine mit Ihren geschmückten Ständen und den leckeren Speisen und Getränken. Verschiedenste Programmhöhepunkte, wie das Musical von der Kita „Pfiffikus“, Märchenerzählungen, weihnachtliche Klänge des Welzower Heimatchors oder die Feuerspucker des Filmstudios Welzow rundeten diesen erlebnisreichen Tag ab.

Großen Andrang gab es wiederholt bei der Tombola. Zahlreiche spannende Präsente und Gutscheine konnten bei der Verlosung den Gewinnern übereicht werden.

Ein besonderer Dank geht an die Sponsoren der Weihnachtstombola:

Fa. Roland Cremers, Fa. Klaus Sperling, Zahnarztpraxis Dr. Barth, Zahnarztpraxis Dr. Pfalz, Sparkasse Spree-Neiße, Eintracht-Apotheke Welzow, Friseursalon Claudia, Friseursalon Lotus, Bäckerei Dreißig, Reisebüro S&S, Textilhaus Roick, Vetschauer Wurstwaren GmbH, Ökologische Landwirte GmbH, Bergbautourismus-Verein „Stadt Welzow“ e.V., Frau Kerstin Hellwig, Fußpflege Jank, Fußpflege Krause, Blumenhaus Nitz, KfZ-Werkstatt Seidlitz, Malerbetrieb Thomas Noack, Physiotherapie Kretschmar, Vattenfall Europe Mining AG, Spielhaus Reuter, Allianz Lindenberg, Kegelsportverein e.V. und Welzower Carneval Club e.V.

Weiterhin bedankt sich die Interessengemeinschaft Welzower Weihnachtsmarkt bei allen fleißigen Helfern und Mitwirkenden für die tatkräftige Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung.



WSV Borussia 09 e.V.

„Fußball mit Herz“

Die Aufgaben von Ehrenamtlichen im Sport sind vielseitig. Sie trainieren Sportler von jung bis alt, sie halten den grünen Rasen oder die Sporthalle in Schuss, sie haben die Finanzen fest im Blick, reisen als Schiedsrichter jedes Wochenende durch das Land oder sie engagieren sich in der Vorstandsarbeit.

Für jede Aufgabe gilt: Sie ist auf ihre Art anspruchsvoll und kostet viel Zeit, Kraft und Ausdauer. Nie vergessen sollte man dabei das hohe Maß an Verständnis, welches von den Ehepartnerinnen bzw. Ehepartnern, Freunden und Familienangehörigen erbracht wird. Deshalb ist jeder froh, dass es in seinem Verein die fleißigen Helfer gibt.

Das außergewöhnliche Ehrenamt würdigt der Landessportbund Brandenburg alljährlich. Der beliebte Ehrenamtspreis ging 2013 in seine inzwischen 10. Auflage.

Gesucht wurden Freiwillige, die regelmäßig besondere, beispielhafte Leistungen erbringen. Positiv Verrückte, die mit Leidenschaft dabei sind, andere mitzureißen, ihre Aufgabe und den Sport über sich selbst stellen und doch oft nur im Hintergrund agieren.

Auch der WSV „Borussia 09 e.V.“ beantragte für 2 Sportkameraden diese Auszeichnung, welche sich in ihrem Engagement ähneln und auf welche das Vorgenannte zutrifft.

Es waren die Sportkameraden Michael Stranz und Christian Mühlport (Mucki). Beide bereits seit ihrer 1. Klasse im WSV „Borussia 09 e.V.“ organisiert, stehen noch heute „mit Herz zum Fußball“. Vorstandsarbeit, Nachwuchsleiter und die Mitorganisation der Abteilung Fußball, zeichnen Michael Stranz aus; während Christian Mühlport nicht nur das Training der Männer- und F-Junioren-Mannschaft mit sichert, sondern auch den Billardkeglern zur Seite steht. Wenn Schichtpläne Fußballern die Teilnahme an einem Spiel unmöglich machen, ist Christian der Typ, welcher mit aufläuft.

Der Vorstand des WSV „Borussia 09 e.V.“ beschloss in seiner Sitzung am 04.09.2013, beide Sportkameraden zur Auszeichnung mit dem DFB-Ehrenamtspreis vorzuschlagen. Die Ehrung wurde in einer gesonderten Veranstaltung am 29. November 2013 vorgenommen. Neben einer Sportkameradin, welche mit

dem Ehrenamtspreis ausgezeichnet wurde, erhielten die weiteren Sportkameradinnen und Sportkameraden Sachpreise.

Der Vorstand

Hochwasserhilfe

Im Juni/Juli 2013 haben uns gemeinsam die schrecklichen Bilder der erneuten Flutkatastrophe in vielen Teilen Deutschlands beschäftigt. Auch im Land Brandenburg waren unzählige Menschen vom Hochwasser an der Elbe und anderen Flüssen betroffen; darunter eine Reihe von Sportvereinen. Auch der Fußball-Landesverband Brandenburg hat kurzfristig auf diese Katastrophen reagiert und eine Spendenaktion durchgeführt.

Bereits nach dem Oderhochwasser 1997 und der Elbeflut 2002 erhielten viele Vereine Hilfe aus dem organisierten Sport und von weiteren Institutionen.

Der WSV „Borussia 09 e.V.“ hat sich dieser Solidarität angeschlossen - so auch 2013 - und überwies eine Spende auf das dafür eingerichtete Konto zur Unterstützung der betroffenen Vereine beim Wiederaufbau ihrer Sportanlagen und der Wiederaufnahme des Trainings- und Wettkampfbetriebes.

Der Vorstand

Hallenfußballturniere mit Tradition

Die traditionellen Hallenfußballturniere des WSV „Borussia 09 e.V.“ finden in diesem Jahr am **Samstag, den 18. und am Sonntag, den 19. Januar 2014** statt.

Austragungsort ist wie alljährlich die Mehrzweckhalle Welzow.

Am Samstag, den 18. Januar 2014, erwarten uns ab 10.00 Uhr die C-Junioren mit ihren Gästen; ab 14.00 Uhr stehen unsere „Alten Herren“ mit ihren Gästen bereit; um 17.00 Uhr kämpfen die Männermannschaften aus Fußballvereinen unserer Region um Pokale und Titel.

Am Sonntag, den 19. Januar 2014, erwarten uns ab 10.00 Uhr die F-Junioren - und ab 14.00 Uhr erwarten uns die B-Junioren mit ihren Gästen. Für das leibliche Wohl sorgt wie immer unser Michael Bohr mit seinem Team.

Bereits heute laden wir alle Fans und Freunde des Fußballsports sehr herzlich ein und freuen uns auf ihre lautstarken anfeuernden Rufe.

Der Vorstand

KSV Borussia 55 Welzow informiert



Bundesliga Classic 100 Frauen 17.11.2013

SC Riesa 2603 Kegel - KSV Borussia 55 Welzow I 2565 Kegel
Beste Einzelspieler: Heike Roick 441 Kegel und Mareen Lehmann 435 Kegel

Bundesliga Classic 100 Frauen 01.12.2013

KSV Borussia 55 Welzow I 2482 Kegel – KSV Schipkau 2376 Kegel
Beste Einzelspieler: Mareen Lehmann 444 Kegel, Heike Roick und Angela Weber jeweils 426 Kegel

Landesliga Damen 08.12.2013

KC Rot-Weiß Bad Liebenwerda 1925 Kegel - KSV Borussia 55 Welzow II 1857 Kegel Beste Einzelspieler: Heike Günzel 487 Kegel, Jessica Lehmann und Petra Heinrich jeweils 475 Kegel

Bundesliga Classic 100 Frauen 08.12.2013

KSV Borussia 55 Welzow I 2501 Kegel – HKSC Blau-Weiss Lauterbach 2370 Kegel
Beste Einzelspieler: Josephine Weinberger 442 Kegel und Ramona Streblow 431 Kegel

Bärbel Petschick

STW GmbH Welzow dem Welzower Kegelsport verbunden

Der 27.11.2013 war für die jungen Sportler des KSV Borussia 55 Welzow ein Termin, der bei den kleinen Mädchen und Jungen des Vereines einen besonderen Stellenwert einnehmen wird.

An diesem Tag erhielten die jungen Sportlerinnen und Sportler des Vereines, vom Geschäftsführer der STW GmbH Welzow (Herr Adrian Krause), ihre neue Wettkampfkleidung (siehe Bild) als vorgezogenes Weihnachtsgeschenk überreicht.

Die jahrelange sehr effektive und freundschaftliche Zusammenarbeit mit dem Damen-Bundesligateam des Vereines, die dazu führte, dass die STW GmbH neben der Sparkasse Spree Neiße und Vattenfall Europe zum Hauptsponsor des Vereines avancierte, betritt nun auch Wege, die die Förderung des Kinder- und Jugendbereiches beinhalten.

Der Geschäftsführer der STW GmbH Welzow, Herr Adrian Krause hat stets ein offenes Ohr, wenn es gilt zu helfen. Dafür möchte sich der Verein von dieser Stelle aus, ganz herzlich bei diesem Welzower Unternehmen bedanken.

W. Roick



im Bild links: Adrian Krause Geschäftsführer STW GmbH Welzow
im Bild rechts: Ramona Streblow Jugendwart des Vereines

**Ausstellungseröffnung am 16.01.2014 um 15.30 Uhr
im Wendischen Haus, 03046 Cottbus August-Bebel- Str. 82**

“My žiśi žomy camprowat – Wir Kinder gehen zampern”

Die Sorbische Kulturinformation LODKA und das WITAJ - Sprachzentrum Cottbus laden am 16.01.2014 um 15.30 Uhr zur Ausstellungseröffnung “My žiśi žomy camprowat – Wir Kinder gehen zampern” ein.

Zum 10. Mal haben sich Kinder aus WITAJ- Kindergärten und -gruppen im Alter von 2 - 7 Jahren an einem Kunstwettbewerb des WITAJ-Sprachzentrums Cottbus beteiligt und zum Thema “Zampern” Arbeiten eingereicht. Kinder der WITAJ- Gruppen aus den Kindergärten Radusch, Vetschau, Drachhausen, Sielow und Cottbus gestalteten Tuschezeichnungen, Leporello und Collagen. Die besten Werke, die unter Anleitung der Erzieherinnen und Erzieher entstanden sind, werden in dieser neuen Ausstellung im Wendischen Haus gezeigt.

Musikalisch eingestimmt auf die “Zamperzeit” werden die Besucher der Ausstellungseröffnung von den Kindern der WITAJ-Kita “Villa Kunterbunt” Cottbus.



Die Ausstellung ist bis zum 07.03.2014 täglich Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr und am Wochenende und feiertags nach Vereinbarung zu sehen.

Sorbische Kulturinformation LODKA
August-Bebel-Str. 82 • 03046 Cottbus
Tel. 0355 - 485 76 468 • Fax 0355 - 485 76 469
e-mail: stiftung-lodka@sorben.com



Mein Abenteuer Mekong

Eine Live-Multimediashow von André Muschick
am 29. Januar 2014

excursio
BESUCHERZENTRUM

Am Mittwoch, den 29. Januar 2014 lädt das excursio Besucherzentrum in Welzow zu einer Veranstaltung für Menschen mit Fernweh ein. André Muschick, der schon mehrfach Gast der Veranstaltungsreihe „Aus dem Koffer geplaudert“ war, entführt die Gäste in die Welt des Mekongdelta.

Aus einem Kurzurlaub wuchs für André Muschick die Sympathie für die Region am Mekong. Im Jahr 2003 schnallte er sich seinen Rucksack auf den Rücken, um erstmals den Zauber von Südostasien zu entdecken. Thailand war sein Ziel und der erste Kontakt ließ in ihm das Interesse für diesen Erdteil aufkeimen.

Unzählige Reisen folgten und auf einer 12-monatigen Weltreise verbrachte er 4 Monate in Thailand, Laos und Kambodscha. Obwohl all diese Länder am Mekong - der Mutter aller Wasser - liegen, können sie unterschiedlicher kaum sein. Tiefster unberührter Dschungel, tosende Wasserfälle, glasklare Gebirgsbäche und freundliche Menschen faszinieren den Weltenbummler bis heute.

MEIN ABENTEUER MEKONG erzählt in mehr als 500 Bildern und Videos die Reiseerlebnisse von Herrn André Muschick.

Beginn der Veranstaltung ist 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 5,00 €.



Kontakt für Interessierte:

Alle Anfragen zur Veranstaltung werden im Besucherzentrum „excursio“ des Bergbautourismus-Vereins „Stadt Welzow“ e.V., Heinrich-Heine-Straße 2, Telefon 035751-27 50 50, entgegengenommen.

Weitere Informationen auch auf www.bergbautourismus.de.

Soziale Dienste

Mehrgenerationenhaus „Ilse“ Großbräschen

Rudolf-Breitscheid-Str. 05
01983 Großbräschen
Telefon 035753 16333



**Mehr
Generationen
Haus**

Wo Menschen aller Generationen sich begegnen.

Öffnungszeiten

Mo. und Do.	09:00 bis 12:00 Uhr	und	13:00 bis 15:30 Uhr
Di.	09:00 bis 12:00 Uhr	und	13:00 bis 18:00 Uhr
Mi.	09:00 bis 12:00 Uhr		

**Deu
Zert**
Deutsche Zertifizierung
ALV



Möbel- und Textilbörse

Wir nehmen ständig an:

Gebrauchte Möbel, Haushaltsgegenstände, Haushaltswaren und Bekleidung in gebrauchsfähigem Zustand

Möbel werden kostenlos durch unsere Mitarbeiter abgeholt.

Außensprechstunde des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Allgemeiner Sozialer Dienst

- Hilfen zur Erziehung
- Beratungen zum Sorge- und Umgangsrecht

Durchführung von Sprechstunden des Landkreises Spree-Neiße,
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Allgemeiner Sozialer Dienst

Jeden letzten Mittwoch im Monat von 13.30 – 16.00 Uhr in der Stadtverwaltung Welzow, Poststraße 8, Zimmer 11

DRK- Kleiderkammer und Möbelbörse

Außenstelle Welzow

Eintrachtallee 5

Telefon: 035751/ 12 651



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Öffnungszeiten:	Montag	08:00 - 14:00 Uhr
	Dienstag	08:00 - 14:00 Uhr
	Mittwoch	geschlossen
	Donnerstag	08:00 - 14:00 Uhr
	Freitag	geschlossen

Ausgabe und Annahme von Bekleidungsstücken sowie Haushaltsauflösung aller Art.

Das Team der Kleiderkammer und Möbelbörse würde sich über eine rege Inanspruchnahme freuen.

Anlauf- und Beratungszentrum

Der örtlichen Liga Spremberg (Träger Volkssolidarität)

Für wen sind wir da?

Für Menschen, die aufgrund ihrer Lebenssituation Hilfe benötigen. Wir helfen ihnen kurzfristig, unbürokratisch und **kostenlos**.

- bei der Bewältigung sozialer und finanzieller Probleme
 - Hilfe zu Fragen, die im Zusammenhang mit ALG II stehen
 - Hilfsangebote für von Gewalt betroffene **Frauen und ihre Kinder** (Frauennotwohnung)
- Keine Rechtsberatung

Ansprechpartner: Frau Erika Nogai
Frau Conny Rudolph

Wir kommen nach telefonischer Vereinbarung nach Welzow ☎ 03563-6090321

Rentenversicherung der Knappschaft, Bahn, See

Die Versichertenältesten der Bundesknappschaft im Bereich der Verwaltungsstelle Cottbus beraten und unterstützen Sie persönlich, telefonisch und kostenlos:

- zu Fragen der knappschaftlichen Rentenversicherung
- zu Fragen der knappschaftlichen Kranken- und Pflegeversicherung
- bei der Beantragung von Rehabilitationsmaßnahmen
- bei der Aufarbeitung der Rentenkonten

Ansprechpartner:

Frau Sylvia Farys
Steinweg 16 • 03119 Welzow
Tel.: 035751/10974

Sprechzeiten: montags 9.00 – 11.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Rentenberatung in Welzow

Stadtverwaltung Welzow, Poststr. 8, Raum 11

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung - Bund, Klaus-Dieter Peters, hält an jedem **ersten Dienstag von 16.00 – 17.00 Uhr** und an jedem **dritten Donnerstag von 14.00-15.00 Uhr** im Monat eine Rentensprechstunde ab.

Ob es sich um allgemeine Fragen zur Rentenversicherung, Hilfe bei der Klärung des Versichertenkontos oder der Ausfüllung des Rentenanspruches handelt, alle Leistungen erfolgen kostenfrei. Um Wartezeiten zu verkürzen wird um eine telefonische Terminabstimmung unter der Tel.-Nr. Tel.: **03563 / 9895591** gebeten.

Mieterberatung

Mieterbund Niederlausitz e. V.
Geschäftsstelle:
03130 Spremberg, Kirchenplatz 3
Telefon: 03563 / 94311 • Fax: 03563 / 342900

**jeden 2. Dienstag im Monat von
15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
in der Stadtverwaltung Welzow • Poststraße 8**

Wir beraten und unterstützen u. a. bei Fragen zu

- Wohnungswechsel wegen Abriss
- Modernisierungsmaßnahmen
- Betriebskostenabrechnungen
- Mieterhöhungen
- Mängel an der Mietsache
- Neuabschluss und Auflösung von Mietverträgen
- Erarbeitung von Schriftsätzen an Vertragspartner und Hilfe bei der Durchsetzung.



Wohnen zu Hause

Beratung zur Wohnraumanpassung für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

- kostenfreie Erstberatung
- Beratungsgespräche vor Ort
- Beratung zu Finanzierungsmöglichkeiten



- Unterstützung bei Antragstellungen
- Abklärung baurechtlicher Fragen
- Herstellung von Kontakten zu Baufirmen und Sanitätshäusern
- Unterstützung bei der Auswahl der ausführenden Firmen
- punktuelle Begleitung der Umbauarbeiten
- Unterstützung bei der Abrechnung geförderter Maßnahmen
- Dokumentation



Lebenshilfe Region Spremberg e. V.
Heinrichstraße 10 in 03130 Spremberg
Tel.: 03563 / 900 43, Fax: 03563 / 60 28 65
Mail: info@lebenshilfe-spremberg.de

Unterstützende Schuldnerberatung der Arbeiterwohlfahrt

Poststraße 8, Telefon 035751 / 250-48

Ansprechpartner : Frau Schieber, Frau Haase
Sprechzeiten: Montag 07.30–11.30 Uhr
 Dienstag 07.30–11.30 Uhr
 13.00–15.00 Uhr
 Donnerstag 07.30–11.30 Uhr
 Freitag 07.30–11.30 Uhr

Schulden und kein Ausweg!

- Stapel unbezahlter Rechnungen füllen ihre Schubladen
- Sie kommen in Ratenverzug
- Der Strom wird abgeschaltet
- Die Wohnungskündigung droht
- Der Gerichtsvollzieher steht vor der Tür
- Mahnschreiben rauben Ihnen den Schlaf

Kurz:

Das Wasser steht Ihnen bis zum Hals
 Warten Sie nicht länger ab und stecken den Kopf in den Sand

Was können wir für Sie tun?

AWO DIE SOZIAL- UND SCHULDNERBERATUNG

Durch: Informationen über Ihre Rechte als Schuldner
 Erfassen der Schuldsituation und Erstellen eines Haushaltsplanes
 Beratung bei Pfändungsproblemen
 Überprüfung von Forderungen auf ihre Richtigkeit (Zusammenarbeit mit Rechtsanwälten)
 Verhandlungen über Zahlungsvereinbarungen mit Gläubigern

Was kann die Schuldenberatung nicht?

Kredite vergeben
 In juristischen Streitfragen beraten

Was erhalten wir von Ihnen?

Zusammenstellung und Offenlegung aller Schuldverpflichtungen
 Aktive Mitarbeit und regelmäßige Kontakte

Nur eine ehrliche Darstellung Ihrer Finanzlage kann auf Dauer eine Lösung Ihrer Schuldsituation bewirken



Diakoniestation Welzow gGmbH
 Cottbuser Straße 18 • 03119 Welzow
 Tel.: 035751 / 12925 • Fax: 035751 / 27801

Wir helfen Ihnen und unterstützen Sie in allen Fragen der Pflege und Betreuung in Ihrem zu Hause:

Häusliche Krankenpflege • Hauswirtschaftliche Hilfe • Tagespflege • Soziale Beratung • Betreuungsangebote • Essen auf Rädern • ambulante Hospizarbeit • Hausnotrufdienst

Termine im Januar 2014:

Tagespflege Montag bis Sonnabend,
 9.00 - 15.00 Uhr

Betreuungsgruppe Donnerstag, 02.01. und 16.01.,
 15.30 - 18.30 Uhr

Sportgruppe Dienstag, 14.01. und 28.01.,
 15.00 - 16.00 Uhr

Gruppe der Abstinenzler Freitag, 31.01., 15.30 Uhr

Soziale Beratung

Sozialarbeiterin Frau Margita Redlich, Montag bis Freitag zu unseren Bürozeiten, außerdem zu den Sprechstunden mittwochs, 10.00 - 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung



Rückblick auf unsere fröhliche Adventsfeier am 04. Dezember 2013

Information des Albert Schweizer Familienwerk Brandenburg e.V.

- Welzower Tafel -

Sie erreichen uns in:

Welzow, Spremberger Straße 51
 Telefon: 035751 20526
 Fax: 035751 20526

Öffnungszeiten: Montag geschlossen
 Dienstag 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Mittwoch 10.00 Uhr bis 14.30 Uhr
 Donnerstag 10.00 Uhr bis 14.30 Uhr
 Freitag 10.00 Uhr bis 14.30 Uhr

Die Welzower Tafel können in Anspruch nehmen:

- Empfänger von Arbeitslosengeld I und II
- Empfänger von Hartz IV
- Gering verdienende Bürger und Rentner mit geringem Einkommen.

In der Tafel bekommen Sie Lebensmittel, die von Großhandelsketten, Lebensmittelherstellern, Privatgeschäften, Bäckereien und Fleischereien zur Verfügung gestellt werden. Diese Lebensmittel haben teilweise Verpackungsfehler, falsche Aufdrucke, beschädigte Verpackungen oder das Mindesthaltbarkeitsdatum steht kurz bevor.

Die Mitarbeiter der Welzower Tafel freuen sich über Ihren Besuch!

Bereitschaft

SWAZ (Wasser / Abwasser)

(während der öffentlichen Dienstzeiten) **03563/3906-0**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst **01805 582 223 721****(0,14 EUR aus dem deutschen Festnetz)**(außerhalb der öffentlichen Dienstzeiten) **01713105488**enviaM Service – Hotline **01802040506**

Notrufnummern

Entstörung (24h) **01802305070**Feuerwehr **112**SpreeGas (24h) **0355 / 25357**Polizei **110**Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**Rettungsleitstelle **0355 / 6320****(kostenfrei)**Gift- Notruf Berlin **030 / 1 92 40**

APOTHEKEN – NOTDIENSTPLAN JANUAR 2014

Dienstbereitschaft der Apotheken im Kreis Spremberg.
Der Dienstbereitschaftsturnus wurde von der Apothekenkammer Brandenburg angeordnet.

DATUM	DIENT VON 8:00 UHR BIS 8:00 UHR	TEL.-NR.	APOTHEKE AUS ANDEREM KREIS			TEL.-NR.	
01.01.2014	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	Süd-Apotheke	Cottbus	Thierbacher Str. 1	0355/24688
02.01.2014	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Uhland-Apotheke	Cottbus	Uhlandstr. 53	0355/793887
03.01.2014	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Apotheke a. Altmarkt	Cottbus	Berliner Str. 1	0355/533810
04.01.2014	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Apotheke a. Goethepark	Cottbus	Franz-Mehring-Str. 12	0355/541571
05.01.2014	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Apotheke a. Klinikum	Cottbus	Thiemstr. 112	0355/793231
06.01.2014	Christinen-Apotheke	Schwarze Pumpe	03564/22060	Sonnen-Apotheke	Cottbus	Kolkwitzer Str. 36	0355/4869092
07.01.2014	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Neue Chaussee Str. 4	0355/472090
08.01.2014	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/91045	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/3817817
09.01.2014	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Elisen-Apotheke im Ärztelhaus Cottbus-Nord	Cottbus	G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/541608
10.01.2014	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Flamingo-Apotheke Bahnhofstraße	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/478040
11.01.2014	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Galenus-Apotheke	Cottbus	Karl-Marx-Str. 14	0355/7811210
12.01.2014	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	PlusPunkt-Apotheke	Cottbus	Spremberger Str. 24	0355/780730
13.01.2014	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Pückler-Apotheke	Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring	0355/24378
14.01.2014	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	Nord-Apotheke	Cottbus	Karlstr. 94	0355/3818310
15.01.2014	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Flamingo-Apotheke Sandow	Cottbus	Hermann Str. 17	0355/532349
16.01.2014	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Ahorn-Apotheke	Cottbus	Heinrich-Mann-Str. 11	0355/24455
17.01.2014	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Rosen-Apotheke	Cottbus	Str. d. Jugend 58	0355/724083
18.01.2014	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Sandower-Apotheke	Cottbus	Sand-Haupt-Str. 15	0355/715127
19.01.2014	Christinen-Apotheke	Schwarze Pumpe	03564/22060	Flamingo-Apotheke Am Theater	Cottbus	K.-Liebknecht-Str. 26	0355/24688
20.01.2014	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Stöbitzer-Apotheke	Cottbus	Schweriner Str. 3	0355/793887
21.01.2014	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/91045	Süd-Apotheke	Cottbus	Thierbacher Str. 1	0355/533810
22.01.2014	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Uhland-Apotheke	Cottbus	Uhlandstr. 53	0355/541571
23.01.2014	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Apotheke a. Altmarkt	Cottbus	Berliner Str. 1	0355/793231
24.01.2014	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Apotheke a. Goethepark	Cottbus	Franz-Mehring-Str. 12	0355/4869092
25.01.2014	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Apotheke a. Klinikum	Cottbus	Thiemstr. 112	0355/472090
26.01.2014	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Sonnen-Apotheke	Cottbus	Kolkwitzer Str. 36	0355/3817817
27.01.2014	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Neue Chaussee Str. 4	0355/541608
28.01.2014	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
29.01.2014	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Elisen-Apotheke im Ärztelhaus Cottbus-Nord	Cottbus	G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210
30.01.2014	Fröbel-Apotheke		03563/345390	Flamingo-Apotheke Bahnhofstraße	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730
31.01.2014	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Galenus-Apotheke	Cottbus	Karl-Marx-Str. 14	0355/24378

Kirchen

Evang. Kirchengemeinde
Lieske



Gottesdienste in der Dorfkirche Lieske

19.01.2014 2. So. n. Epiphania
10.30 Uhr Gottesdienst Herr Pfarrer Schütt

Frauenkreis

Mittwoch, 22.01.2014 15.00 Uhr
Gemeinderaum Kirche Lieske

Evangelische Kirchengemeinde Welzow



Mit dem Monatsspruch für den
Monat Januar 2014 grüßen wir
alle Leser des Welzower Boten recht herzlich:

*Lass mich am Morgen hören deine Gnade;
Denn ich hoffe auf dich.
Tu mir kund den Weg,
den ich gehen soll;
denn mich verlangt nach dir.*

Psalm 143,8

Gottesdienst in der Kreuzkirche Welzow

01.01.2014	Neujahr – Kein Gottesdienst	
05.01.2014	2. So. n. Weihnachten	
	10.30 Uhr Gottesdienst	Frau Schütt
12.01.2014	1. So. n. Epiphania	10.30 Uhr
	Gottesdienst	Herr Pfarrer i.R. Schütt
19.01.2014	2. So. n. Epiphania	9.00 Uhr
	Gottesdienst	Herr Pfarrer Schütt
26.01.2014	3. So. n. Epiphania	10.30 Uhr
	Gottesdienst	Frau Schütt

Gottesdienst im Seniorenheim Welzow

Freitag, 31.01.2014 – 10.30 Uhr

Herzliche Einladung zu unseren Gemeindeveranstaltungen

Bibelstunde: jeden Dienstag, 19.00 Uhr
Gemeinderaum Cottbuser Str. 18
Frauenhilfe: Montag, 20.01.2014 14.30 Uhr
Gemeinderaum Ev. Kindergarten
Frauenstammtisch: Montag, 27.01.2014 19.00 Uhr
Gemeinderaum Ev. Kindergarten

GKR-Sitzung

Mittwoch, 22.01.2014 – 19.00 Uhr – Gemeinderaum Ev. Kindergarten

Kirchlicher Unterricht für den Pfarrsprengel Welzow

Christenlehre:
jeden Mittwoch zu folgenden Zeiten im Gemeinderaum im
Ev. Kindergarten Welzow, Liesker Weg 5:
15.00 Uhr – 1.-3. Klasse
16.00 Uhr – 4.-6. Klasse

Konfirmandenunterricht:
Sonntag, 18.01.2014, 09.00 Uhr
13.00 Uhr in Neupetershain

In den Winterferien findet keine Christenlehre statt!

Evang. Kirchengemeinde Proschim



Gottesdienste in der Dorfkirche Proschim

12.01.2014	1. So. n. Epiphania	
09.00 Uhr	Gottesdienst	Herr Pfarrer i.R. Schütt
26.01.2014	3. So. n. Epiphania	
09.00 Uhr	Gottesdienst	Herr Pfarrer Schütt

Frauenkreis

Mittwoch, 15.01.2014 – 17.00 Uhr
Gemeinderaum Pfarrhaus Proschim

GKR-Sitzung

Dienstag, 21.01.2014 – 19.00 Uhr
Gemeinderaum Pfarrhaus Proschim

Gottesdienste in unseren Nachbargemeinden

Evangelische Kirchengemeinde Neupetershain

26.01.2014 3. So. n. Epiphania 10.30 Uhr Gottesdienst in Npht-Nord Herr Pfarrer Schütt

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain

19.01.2014 2. So. n. Epiphania 09.00 Uhr Gottesdienst Frau Schütt

Evangelische Kirchengemeinde Kessen

19.01.2014 2. So. n. Epiphania 10.30 Uhr Gottesdienst Frau Schütt

Die Gemeindekirchenräte des Pfarrsprengels Welzow und Herr Pfarrer Schütt grüßen alle Leser des Welzower Boten recht herzlich!

Katholische Kirchengemeinde St. Antonius

Friedhofstr. 13
01983 Großbräschen
Tel.: (03 57 53) 53 59
Fax: (03 57 53) 1 30 23
Web: www.st-antonius-grossraeschen.de
Email: info@st-antonius-grossraeschen.de

Gebetsmeinung des Papstes für Januar 2014

Allgemeine Gebetsmeinung: Bei allem wirtschaftlichen Fortschritt werde die Würde des Menschen geachtet

Missionsgebetsmeinung: Für die Christen auf dem Weg zur Einheit

Gottesdienste und Veranstaltungen im Januar 2014

Montags	08:30 Uhr Heilige Messe in Großbräschen
Dienstags	08:30 Uhr Heilige Messe in Welzow
Mittwochs	08:30 Uhr Heilige Messe in Großbräschen
Donnerstags	17:00 Uhr Heilige Messe in Altdöbern
Freitags	17:00 Uhr Heilige Messe in Neupetershain

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA - Neujahr

- Weltgebetstag für den Frieden

01.01. Mittwoch 10:00 Uhr Großbräschen: Hochamt

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

04.01. Samstag 15-16.00 Uhr Großbräschen: Möglichkeit für ein seelsorgerisches Gespräch

17:00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

05.01. Sonntag 08:30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe

10:00 Uhr Großbräschen: Hochamt

Kollekte für die Katechetenausbildung in Afrika

HOCHFEST DER ERSCHENUNG DES HERRN - Epiphanie

06.01 Montag 10:00 Uhr Großbräschen: Hochamt

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

FEST DER TAUFE DES HERRN

11.01. Samstag 15-16.00 Uhr Großbräschen: Möglichkeit für ein seelsorgerisches Gespräch

17:00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

12.01. Sonntag 08:30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe

10:00 Uhr Großbräschen: Hochamt

Kollekte für die Instandsetzung kirchlicher Bauten

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

18.01. Samstag 15-16.00 Uhr Möglichkeit für ein seelsorgerisches Gespräch

17:00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

19.01. Sonntag 08:30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe

10:00 Uhr Großbräschen: Hochamt

Kollekte für unsere Gemeinde

22.01. Mittwoch 18:30 Uhr Großbräschen: PGR Sitzung

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

25.01. Samstag 15-16.00 Uhr Großbräschen: Möglichkeit für ein seelsorgerisches Gespräch

17:00 Uhr Welzow: Wortgottesdienst

18.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe anschließend Treffen der Kolpingfamilie

26.01. Sonntag 10:00 Uhr Großbräschen: Hochamt

Kollekte für die Aufgaben des Seelsorgeamtes

Änderungen vorbehalten! Bitte die Vermeldungen in den Sonntagsgottesdiensten beachten!

Viel Glück und Gottes Segen für das neue Jahr 2014 wünschen der Pfarrgemeinderat und Pfarrer Dr. Thomas Francis Olickal

Anzeigen**ACHTUNG!**

Die nächste Ausgabe erscheint am **03.02.2014**

Redaktionsschluss ist der **15. Januar 2013**

Anzeigenschluss ist der **15.01.2014.**

Anzeigenschaltungen bitte bei

Druck+Satz Offsetdruck,

Gewerbestraße 17, 01983 Großbräschen

Tel.: 03 57 53 / 1 77 02 oder 177 03, E-Mail:

beratung@drucksatz.com / service@drucksatz.com

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Präsente anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich bei meinem Ehemann, meinen Kindern, Enkelkindern, sowie allen Verwandten, Freunden, Bekannten, ehemaligen Arbeitskollegen, Kollegen der IG BCE und Nachbarn bedanken.

Besonderer Danke gilt denen, die mich bei der Ausrichtung und Gestaltung meines Ehrentages unterstütz und erfreut haben, so auch meiner Schwiegertochter Steffi, meiner Enkelin Jessica für die kulturellen Darbietungen, das Team des City Hotels Welzow für die sehr gute gastronomische Betreuung und musikalische Umrahmung meiner Feier, sowie der Party-Bäckerei Klammer in Terpe.

Irmgard Krause
Welzow
im November 2013

Allianz 

Nach 36 Jahren erfolgreicher Tätigkeit
im Dienste meiner Kunden
schließe ich meine Allianz-Agentur zum 31.12.2013.

Ich freue mich, dass meine Kundenbetreuerin
Sabrina Hofmeister die Agentur in meinem Sinne
als selbständige Hauptvertretung der Allianz weiterführt.

Ihnen allen wünsche ich für 2014
Gesundheit, Glück und Erfolg.

Ihre Bärbel Lindenberg

Achte auf den Tag und all die kleinen Wunder,
denn sie sind das Leben..

*Wir wünschen all unseren Kunden
ein frohes, neues Jahr!*

Natur- & Werkstein GmbH Welzow
Jahnstraße 38 · 03119 Welzow
Tel. 035751 20384 · www.naturstein-welzow.de



auf Basis einer Nebentätigkeit!

Wir suchen immernoch
zuverlässige Zusteller für Drucksachen aller Art!

Bei Interesse und Rückfragen bitte
schnellstmöglich melden, unter:
Tel. 035603-759906
Fax. 035603-759901
guhrow@bloma.de

**BEI ANGEMESSENER
GUTER BEZAHLUNG!**

BLOMA
VERSAND



**Es gibt unendlich viele
Möglichkeiten...**

**Die individuelle Gestaltung
des Abschieds:**

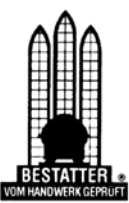
Fragen Sie uns!

Tel: 03 57 51 / 28 537 Tel: 03 57 53/ 60 09

Bestattungshaus  **SCHIPPAN**

Spremberger Str. 71 Seestraße 10
Welzow Großräschen

www.bestattungshaus-schippa.de



**Bestattungshaus
Ute Schöder** GmbH
Bestattermeisterin

Tag und Nacht: (0 35 63) 9 23 49
Friedrichstr. 1a, Spremberg (am Busbahnhof)

Neupetershain: Herr
Willi Böhm
Bahnhofstraße 20
Telefon 035751 10104



*Die Liebe war's
nur das Leben zu kurz
behaltet mich im Herzen
wie ich war.*

Michael Schober

**D
A
N
K
E**

für ein tröstendes Wort,
gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck,
wenn Worte fehlten,
für Blumen und Kränze,
für Geldspenden und dem Geleit
zur letzten Ruhestätte,
für alle Zeichen der Liebe
und Freundschaft.

Danke allen Verwandten, Freunden, Bekannten und
der Nachbarschaft

**Karin Schober mit
Marco und Peer**

Ein besonderer Dank dem „Goldenen Herbst“ und
der Familie Lachmann für die tröstenden Worte.
Eure Emilie Schober

Welzow, im November 2013

Es gibt Tage, an denen möchte man einfach mal
"DANKE" sagen. Wir helfen Ihnen dabei.

Ein großartiger Tag liegt hinter uns, dafür sagen wir

Danke!

Ein besonderer Dank gilt unseren Eltern, allen Verwandten, Freunden, Trauzeugen, Nachbarn, Kollegen und Bekannten, sowie allen fleißigen Helfern, die für das gute Gelingen unserer Hochzeit beigetragen haben.

*Martina
& Michael
Mustermann*



Vielen Dank!

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Erstkommunion möchte ich mich auf diesem Wege, auch im Namen meiner Eltern, bei allen Verwandten, Bekannten und Freunden recht herzlich bedanken.

Emily Mustermann



Allen, die uns aus Anlass unserer Goldenen Hochzeit mit Glückwünschen, Blumen und Präsenten ehrten und erfreuten, möchten wir auf das Herzlichste danken.

Besonderer Dank gilt unseren Kindern, Enkeln, Urenkeln, Verwandten von Nah und Fern sowie Nachbarn, Freunden und Bekannten. Bedanken möchten wir uns bei Pfarrer Dr. Muster und der Kath. Kirchengemeinde, dem Heimatchor und dem Team vom Muster-Hotel mit all den Überraschungen und der guten Bewirtung.

Ein Dankeschön auch an die Stadtverwaltung Welzow!

Martha & Manni



Ihre Anzeigenberaterin:

DRUCK+SATZ

Frau Ina George

Druck+Satz Offsetdruck · Gewerbestraße 17 · 01983 Großbräschen
Telefon: 035753/17702 · Fax: 035753/69190 · E-Mail: beratung@drucksatz.com

Stoppt das »Vogel-Strauß-Syndrom«



Zeigt Zivilcourage. Ruft Hilfe: 110

Menschen werden belästigt, bedroht,
geschlagen, sexuell gedemütigt –
vor unseren Augen.

Die Opfer hoffen auf unsere Hilfe.

Viel zu oft jedoch vergebens.

Jeder von uns kann helfen. Auch Sie!



Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
Kriminalitätsoptionen und zur Verhütung von Straftaten e.V.
www.weisser-ring.de

Spendenkonto 34 34 34

Deutsche Bank Mainz (BLZ 550 700 40)

Info-Telefon (01803) 34 34 34

REMONDIS

Brandenburg GmbH

- Containerdienst von 5-48m³
- Annahme von Grünabfällen, Sperrmüll, Bauschutt etc.
- Wertstoffsammlung und Sortierung
- Entsorgung von Fettabseidern
- maschinelle Straßen- & Platzreinigung
- Verwertung von Bau- und Gewerbeabfällen
- Ansprechpartner von 06.00 - 22.00 Uhr vor Ort

REMONDIS
Brandenburg GmbH
Birkenweg 20
D-01983 Großbräschen



Tel.: 035753 260-200 remondis-brandenburg@
Fax: 035753 260-2038 remondis.de

TSR Recycling GmbH & Co. KG



MACHEN SIE IHREN SCHROTT ZU GELD!

BARANKAUF VON SCHROTT UND METALLEN:

Stahl- und Eisenschrotte, Kupfer, Aluminium, Altschrott und andere Metalle.

TSR Recycling GmbH & Co. KG
Auf dem Gelände der REMONDIS Brandenburg GmbH
Niederlassung Großbräschen - Birkenweg 20 - 01983 Großbräschen
Tel. +49 35753 260200 - Fax +49 35753 260203
grossraeschen@tsr.eu - www.tsr.eu

Wohnungsangebot:



Mietwohnungen
Gästewohnungen
Gewerberäume

Gesellschaft für
Wohnungsbau mbH
Drebkauer Straße 4
03130 Spremberg
Tel: (03563) 3410
Fax 341230

www.gewoba.info

E-Mail:
kontakt@gewoba.info



Straße der DSF 2, 03119 Welzow
• 3-Raum-Wohnung
• 3. OG mit Balkon
• Küche und Bad mit Fenster + Fliesen

Größe: 60,23 m²
Miete inkl. NK und HK: 479,58 €
Kautions: 547,16 €

Fa. Peter Lehmann

Rollläden
Markisen
Jalousien
Insektenschutz

Lindenallee 12
02979 Elsterheide OT Kl. Partwitz
Tel. 035751/12221 • Fax: 035751/12320
E-Mail: Rolladen.Lehmann@t-online.de

Reparatur • Verkauf • Montage



GRÜNE WOCHE BERLIN – täglich v. 18.01.-26.01.

Preis: 23,- € + Eintrittskarte 11,-

MIT DEM PFERDESCHLITTEN DURCH'S OSTERZGEBIRGE 04.02. / 13.02.

Busfahrt, Mittagessen, Schlittenfahrt, Kaffeegedeck, Preis: 58,-

ÜBERRASCHUNGSFAHRT FÜR ALLEINSTEHENDE 16.02. / 30.03.

Busfahrt, Reiseleitung, Mittagessen,
Möglichkeit zum Kaffeetrinken, Preis: 42,-

WINTERZAUBER IN OBERWIESENTHAL 17.02.-21.02.

Busfahrt, 4 x Ü/HP, Preis: 348,-

KAMELIENBLÜTE IN DER TOSKANA 25.03.-31.03.

Busfahrt, 6 x Ü/HP, alle Ausflüge inklusiv - Preis: 555,-

BRESLAU MIT OPERNBESUCH 28.03.-30.03.

Busfahrt, Reiseleitung, 2 x Ü/HP,
Besuch Oper „Othello“ u.v.m. - Preis: 335,-

SEEN-SUCHT AM GARDASEE 06.04.-12.04.

Busfahrt, Reiseleitung, 6 x Ü/HP, Preis: 409,-

WELLNESS AUF RÜGEN 06.04.-13.04.

Busfahrt, 7 x Ü/HP, 1 x Rügener Kreideanwendung,
1 x Rückenmassage
Wellness- und Saunalandschaft, Preis: 529,-

KUREN IN BAD TEPLICE (ZUSATZANGEBOT) 21.04.-05.05.

14 x Ü/VP, Kurbehandlungen - Preis: ab 985,-

FRAUENTAGSAFARTEN:

07.03. Überraschungsfahrt - Preis: 64,-
07.03 u. 08.03. Frauentag in Werben - Preis: 55,-
08.03. „Die sächsische Zugspitze“ - Preis: 65,-

VERANSTALTUNGSFAHRTEN:

21.02. AMIGOS - Stadthalle CB - Preis: 69,-
06.04. Die große Dampfershow - Lausitzhalle Hoy. - Preis: 59,-
10.04. Hansi Hinterseer - Stadthalle CB - Preis: 69,-

NEU - FLUGREISEN NACH NORWEGEN:

Norwegen zur Mittsommerzeit 17.06.-23.06. = 1309,-
Ins Land der Fjorde - 25.06.-01.07. u. 11.08.-17.08. = 1229,-
Nordkap mit Lofoten - 03.07.-13.07. / 15.07.-25.07. = 1919,-
und 19.08.-29.08. = 1899,-
Traumhaft schöne Küsten - 26.07.-01.08. = 1329,-
Auf Prachtstraßen unterwegs - 02.08.-08.08. = 1249,-
Fordern Sie unseren aktuellen Norwegen-Flyer an!

Weitere Informationen erhalten Sie im:
Reisebüro S & S Bustouristik Welzow,
Spremberger Str. 63, ☎ (035751) 133 10